

TURMBERG RUNDSCHAU

9. Juni 2016 | Nr. 23 | 71. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten

Einladung zum Seniorennachmittag 2016



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

auch in diesem Jahr findet wieder unser beliebter Seniorennachmittag statt. Die Gemeinde lädt zusammen mit dem Gesangverein Frohsinn 1886 zu diesem Treffen alle über 70 Jahre alten Mitbürgerinnen und Mitbürger ein.

Die Veranstalter werden bestens für einen unterhaltsamen Nachmittag und Ihr leibliches Wohl sorgen. Zudem sollen auch das Gespräch untereinander und der Gaumengenuss nicht zu kurz kommen.

Zu der Veranstaltung, die am

Samstag, 11. Juni 2016 , 14.30 Uhr

in der Walzbachhalle

stattfindet, laden wir Sie recht herzlich ein und freuen uns schon jetzt, Sie zu angenehmen und frohen Stunden in der Walzbachhalle begrüßen zu dürfen.

Eric Bänziger
Bürgermeister

Helfried Mieden
Vorsitzender Gesangverein Frohsinn 1886

DIESE WOCHE IN WEINGARTEN

11.06.: Seniorennachmittag / Gemeinde / Frohsinn / Walzbachhalle

12.06.: vhs Außenstelle Weingarten / Bürger- und Heimatverein / Gemeinde / Kräuterwanderung /
Treffpunkt: Kirchplatz / Kath. Kirche

Notrufe



Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizeiposten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste



Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst (an allen Wochenenden und Feiertagen)	01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)
neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31 (gegenüber Haltestelle Knielinger Allee) 76185 Karlsruhe
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
 Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe
 Knielinger Allee 101, 76133 Karlsruhe;
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
 Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.
Rufnummer des kinderärztlichen Notfalldienstes: 01806/072100.
Notfallpraxis Bretten
 an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten,
 Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
 Mittwoch 13 - 23 Uhr.
Notfallpraxis Bruchsal
 Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal.
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr,
 Mittwoch 13 Uhr bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr,
 Feiertage 8 Uhr bis Folgetag 7 Uhr.

Apothekenbereitschaftsdienst



Nacht- und Wochenenddienst
von Samstag, 11.06.2016 bis Freitag, 17.06.2016
 Samstag, 11.06.: Barbara-Apotheke, Hauptstr. 50, Neuthard,
 Tel. 07251/41143
 Sonntag, 12.06.: Punkt-Apotheke, Franz-Sigel-Str. 83, Bruchsal,
 Tel. 07251/931830
 Montag, 13.06.: Viktoria-Apotheke, Prinz-Wilhelm-Str. 1,
 Bruchsal, Tel. 07251/82077
 Dienstag, 14.06.: Blumen-Apotheke, Hauptstr. 109, Blankenloch,
 Tel. 07244/93493
 Mittwoch, 15.06.: Altenbürg-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Karlsdorf,
 Tel. 07251/948190
 Donnerstag, 16.06.: Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216 A,
 Blankenloch, Tel. 07244/91670
 Freitag, 17.06.: Central-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Bruchsal,
 Tel. 07251/17480
 Mittwochnachmittag: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125,
 Weingarten, Tel. 07244/704140

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle
Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

11.06. 08.00 Uhr - 13.06. 08.00 Uhr
Roswitha Menzke, Bahnhofstr.190, Zaisenhausen,
Tel. 07258/924496

Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem zahnärztlichen-Notdienstportal unter www.kzvbw.de/site/notdienstsuche abgerufen werden.

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:
 Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.
 Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)
 Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),
Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111
Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010
Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078
Sozialpsychiatrischer Dienst,
Außenstelle Stutensee-Blankenloch:
 Ansprechpartner: Frau Müller und Frau Rapp
 Tel. 07244/94477



Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477 (Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)
APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219 rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags
SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189 Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz
Telefonseelsorge, 0800-111 0 111 rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222
AWO-Sozialstation Weingarten
 Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“
 Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szcska, mobil: 0162/2511212
DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabebereichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178
 Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein Angehöriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt alleine zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder Mobilruf - Sie benötigen Informationen über die Aufschaltung von Rauchmeldern - Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten
 Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60
 oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989
DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363
 Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.
 Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de
Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“
 Telefon 07251 - 71 30 324

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die Häusliche Gewalt erleben

Telefon 07251 - 71 30 323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Störungen



Strom: 0800/3629477
Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416
Gas: 0180/2056229
Kabelfernsehnetz rund um die Uhr: 0180/6888150
Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!
Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Schnitzel und Kesselfleisch gibt es heute noch

Schlacht- und Wiesenfest des SV Germania

„Malle ist nur einmal im Jahr“ klingt es aus den Boxen beim Bierwagen. „Mit Malle wird es heute nichts“, seufzt Thomas Reuter mit Blick gen Himmel. Seit sieben Jahren ist die „Mallorca-Party“ am Freitagabend der Knaller fürs junge Publikum beim Schlacht- und Wiesenfest des Ringervereins „SV Germania“. Sangria im Eimer mit Strohalm, passende Musik und sogar ein Swimmingpool soll das echte Inselfeeling bringen. „Am Anfang hatten wir hier auf der Wiese sogar einen Sandstrand mit Liegestühlen aufgeschüttet“, erinnert sich Reuter, „aber auf der Wiese steht jetzt der Anbau des Feuerwehrhauses“. Die Wiese ist nicht das einzige Relikt dieses Festes, das nur noch im Namen erhalten geblieben ist. Auch geschlachtet wird längst nicht mehr. „1952 haben die Weingartner Ringer zum ersten Mal das Heinrich-Brunner-Gedächtnis-Turnier ausgetragen“, berichtet der Ehrenvorsitzende Richard Hartmann. In den ersten Jahren noch an wechselnden Plätzen, aber als 1964 die „Germania-Halle“ gebaut wurde mit einer großen Wiese dahinter, wurde das Fest dorthin verlegt. „Das Turnier schlief irgendwann ein“, fuhr Hartmann fort, „aber das Fest blieb“. Eines Tages schlug Vereinsmitglied Karl Reichert vor, ein Schwein zu schlachten und das Fest in „Schlacht- und Wiesenfest“ umzubenennen. Das Schwein schlug bombig ein, die Gäste strömten in Scharen zu Hausmacher Wurst, Kesselfleisch und Wurstsuppe. Auch Schnitzel wurden damals schon angeboten. „Morgens um sechs haben die Frauen angefangen, die Schnitzel zu klopfen und zu panieren“, erinnert sich Hartmann. Bald reichte ein Schwein nicht mehr, zwei wurden gebraucht. „Montags fand ein Tauziehen zwischen Firmen- und Vereinsmannschaften statt“ steuert Reinhold Mangei aus seinen Erinnerungen bei. Auch eine Frauenmannschaft des Kraftsportvereins Berghausen habe daran teilgenommen und einen Pokal geholt. Irgendwann fand auch das Tauziehen keine Interessenten mehr. „Das Fest hat heute einen ganz anderen Charakter“, sagt seine Tochter Susanne, „das ist der Wandel der Zeit“. Mit der neuen jungen Vorstandschaft, die 2005 das Ruder übernahm, haben sich nicht nur die bislang nüchternen Kampfabende zu spektakulären Events gewandelt, sondern auch das Fest verändert. Am Freitag steigt die Malle-Party für die ganz jungen Erwachsenen, am Samstag spielen die „Grombacher“ bekannte und beliebte Hits, am Sonntag die Bläserjugend des Musikvereins. Geblieben sind Kesselfleisch und Schnitzel und eine rundum gute Stimmung unter allen Generationen.



Die legendären Germania-Schnitzel gibt es heute noch. Felicitas Langendörfer hilft beim Bedienen der Gäste.

Naturdenkmal Steppenheide am Bittberg



Das Kreuzblümchen wird in vielfältigen Erscheinungen am Bittberg gesichtet

Ein wahres Kleinod ist das flächenhafte Naturdenkmal „Steppenheide“ am Bittberg. Nicht nur die Artenvielfalt der frühsummerlichen Blüher, die diese Jahreszeit in ein Farbenmeer verwandeln, sondern auch die Seltenheit einzelner Pflanzen bewirken diese Einzigartigkeit. Der Bittberg befindet sich auf der Rückseite des Kirchbergs Richtung Jöhlingen. Bürgermeister Eric Bänziger war mit Gemeinderat und Naturschutzexperte Hans-Martin Flinspach vor Ort, um sich von der Pracht der derzeitigen Blütenstände zu überzeugen. „Wir haben mehrere Arten von Orchideen gesehen“, berichtet Flinspach. Eine der Orchideenarten am Bittberg ist das Helmknabenkraut. Die Pflanze war 1993 zur Orchidee des Jahres erklärt und steht, wie alle Orchideen, unter strengem Naturschutz. Auf der Fläche breitet sich die Gattung Polygala, in der Fachliteratur auch als „Kreuzblümchen“ bezeichnet, in vielen Erscheinungsformen aus. Ferner sei die große Waldanemone anzutreffen, die Golddistel und der echte Thymian beginne zu blühen.

Die Blütenfarbe kann weiß, creme, pink oder violett sein. Die Thymiane bevorzugen helle und trockene Standorte mit nährstoffarmen und sandigen Böden und finden sich an Wegrändern und auf trockenen Wiesenflächen. „Der Magerrasen am Bittberg entspricht genau diesen Bedingungen“, sagt der Experte. Auch der Bürgermeister zeigte sich sehr angetan und begeistert von diesem einzigartigen Juwel auf Weingartner Gemarkung. Das Areal „Steppenheide am Bittberg“ ist bereits seit 1938 als Naturdenkmal ausgewiesen und unter Schutz gestellt. Von größter Wichtigkeit ist es, diese seltene Artenvielfalt zu schützen und sensibel und achtsam damit umzugehen.



Überblick über die Lage der Steppenheide



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zur letzten Bürgersprechstunde vor den Sommerferien lade ich Sie herzlich ein:

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin für den

**26.07.2016
15:00 – 18:00 Uhr**

unter Tel.: 702011.

Bitte informieren Sie bereits bei der Terminvereinbarung über Ihr Thema, damit wir die Gesprächszeit von 20 min. optimal ausnutzen können.
Bitte geben Sie auch an, ob Sie einen barrierefreien Zugang zum Sprechzimmer brauchen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Eric Bänziger
Bürgermeister

Frischer Schwung in der Partnerschaft

Liverdun bringt Bücher mit und Kinder schreiben sich Briefe

Die Partnerschaft zwischen Weingarten und Liverdun hat nach 37 Jahren frischen Schwung bekommen. Beim offiziellen Abendessen freute sich Siegbert Kolar, Vorsitzender des Partnerschaftskomitees, besonders über neue Gesichter aus Liverdun, darunter über fünf Kinder. Diese seien Teil einer Schulklasse, die in regem Briefkontakt mit Schülern aus Weingarten stehen, berichtete er. Am 10. Juni werden sich diese Schüler und ihre Klassenkameraden mit den Drittklässlern der Turmbergschule in einem Tierpark in der Nähe von Straßburg treffen, um einen gemeinsamen Tag zu verbringen. Es sei ihm ein besonderes Anliegen, genau solche Aktivitäten zu fördern, sagte Kolar, denn gezielte Aktionen außerhalb der offiziellen Treffen sollen die Beziehung stärken. Bewusst wurde ein Verein als Gastgeber gewählt, der Ringerverein „SV Germania“, den dessen Ehrenvorsitzender Richard Hartmann vorstellte. Bürgermeister Eric Bänziger gedachte besonders der Schlacht um Verdun vor 100 Jahren und den 17 Millionen Toten des Ersten Weltkriegs. Solches dürfe sich niemals wiederholen. Ein gefestigtes Europa sei mehr als eine Wirtschaftsgemeinschaft, sondern ein Friedensgarant. Europa als Staatengemeinschaft sei auch gefordert, eine faire Verteilung der Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten vorzunehmen und dem Terror künftig Einhalt zu gebieten. Partnerschaften seien das Fundament für Verständigung und eine dauerhafte friedliche Gemeinschaft in Europa. Bänzigers französischer Amtskollege Jean-Pierre Huet bekräftigte das. Partnerschaft lebe durch Kontakte zwischen den Menschen. Sie seien neugierig, Kultur und Leben der Nachbarn kennenzulernen. Brücken über Gräben zu bauen, brauche Zeit. Er hoffe, die lange Dauer der deutsch-französischen Freundschaft werde weiterbestehen, die Jugend nehme jetzt einen neuen Anlauf.



von links: Weinprinzessin Elina, Susanne Bänziger, Bürgermeister Eric Bänziger, Jean-Pierre Huet, Siegbert Kolar, Beatrice Huet, Pilar Domingo, Michèle Le Pin (Vorsitzende des Partnerschaftskomitees Liverdun), Bettina Gantner (Übersetzerin)

Bücher aus Liverdun für die Bibliothek

Am Nachmittag hatte die Besuchsgruppe die Weingartner Bibliothek besucht und mehrere Bücher über Liverdun und Lothringen mitgebracht. Es handelte sich um ein sehr altes Buch von Liverdun, das nicht mehr aufgelegt wird, um einen Reiseführer der Region Lothringen, einen Städteführer „Nancy“ und ein Kinderbuch.

Im Gegenzug erhielten die Franzosen die Weingartner Ortschronik und Bildbände der Regionen Karlsruhe und Schwarzwald. Es sei sein Bestreben, den Weingartnern auf diese Weise mehr Informationen über die Partnergemeinde zur Verfügung zu stellen, damit das Interesse daran wachse, sagte Siegbert Kolar. Bereits vor einigen Monaten hatte eine Gruppe aus Olesa ebenfalls Bücher eingestellt.



In der Bibliothek

Bronzetafel am Liverdunplatz würdigt die Partnerschaft

Höhepunkt des Nachmittags war die Enthüllung einer Bronzetafel am „Partnerschaftsstein“ am Liverdunplatz. Der frühere Vorsitzende des Partnerschaftskomitees, Gerhard Lampert, hatte einen roten Sandstein beschafft und die Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe-Ettingen hatte das Ganze finanziert. Der Platz trage zwar bereits seit 1980 diesen Namen, berichtete Lampert, die Partnerschaft wurde aber bisher nur im Straßenschild gewürdigt.



Die beiden Bürgermeister Eric Bänziger und Jean-Pierre Huet enthüllen gemeinsam die Bronzetafel am „Partnerschaftsstein“

Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0
info@dg-druck.de
www.turmbergrundschau.de
info@turmbergrundschau.de



DG Druck Weiterverarbeitung

fair · kompetent · sympathisch

Druckvorstufe
Digitaldruck
Offsetdruck
Weiterverarbeitung



Vertreterversammlung der Volksbank Stutensee-Weingarten

Das Jahr 2015 war für die Volksbank Stutensee-Weingarten ein gutes Jahr. Vorstand Andreas Hahn, seit Anfang des Jahres im Amt, erläuterte auf der Vertreterversammlung vor vollem Haus klar und nachvollziehbar die europäische Lage und die spannenden Kräfte und Einflüsse, die aus Politik und Wirtschaft sowie aus Psychologie und Mentalität der Kunden auf die Situation einer Bank einwirken. Europa habe eine gemeinsame Währung, aber keine gemeinsame Wirtschaftspolitik. Die Situation in Griechenland sei eine Zerreißprobe für die Europäische Union, die Europäische Zentralbank reagiere darauf mit dem Versuch, den Euro schwach zu halten und demzufolge mit Niedrigzinsen. Das werde noch eine Weile so bleiben und das bereite ihm Sorge.

Sorge um die Anleger und um Europa. Die Deutschen seien weltweit die besten Sparer, aber investive Formen seien selten dabei. Das sollten die Sparer überdenken. Über die Situation der Volksbank Stutensee-Weingarten in 2015 sprach sein Vorstandskollege Juan Baltrock. Die Unsicherheit der Sparer zeige sich am wachsenden Beratungsbedarf, denn die fehlenden Zinsen stünden den Plänen für die Altersvorsorge entgegen. Eine kundenorientierte, genossenschaftliche Beratung sei wichtiger denn je. Für die Menschen in der Region stehen Sicherheit und kurzfristige Verfügbarkeit an erster Stelle, dennoch sei eine Wende weg von reinen Geldanlagen zu einer breiten Vermögensstruktur unter Berücksichtigung von Sachwerten und Aktien empfehlenswert. Die Bank sehe ihren Schwerpunkt nach wie vor im Kundengeschäft. In der Gesamtstruktur seien die Kundenkredite um fünf Prozent und die Kundeneinlagen um knapp sechs Prozent gestiegen. Die Bilanzsumme betrage 624,4 Millionen Euro. Der Jahresabschluss betrage 1,3 Millionen Gewinn, davon werde eine Dividende von fünf Prozent ausgeschüttet. Das sei in Zukunft nicht mehr so

zu erwarten. Der Schwerpunkt der Investitionen liege derzeit in der technischen Infrastruktur, vor allem in der Digitalisierung. An einem Stand präsentierten die Auszubildenden Möglichkeiten modernen Bankings, beispielsweise per Smartphone und Banking Apps. Der Aufsichtsratsvorsitzende Hanspeter Gaal und sein Stellvertreter Tilo Fabry gaben einen Einblick in die Tätigkeiten des Aufsichtsrats und das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung. Oberbürgermeister Klaus Demal bescheinigte der Bank, in allen Bereichen hervorragend aufgestellt zu sein. Der Vorstand wurde einstimmig, der Aufsichtsrat mit einer Gegenstimme entlastet. Eine Wortmeldung fragte nach einem Konzept zur Verbesserung der nur „zufriedenstellenden“ Situation der Bank. Dazu erklärte Vorstand Karlheinz Bayer, die Bank werde versuchen, Mehrertrag über vermehrte Kundenaquise zu generieren und die Kosten stabil zu halten. Fünf Aufsichtsräte wurden einstimmig wiedergewählt: Tilo Fabry, Bernhard Leicht, Klaus Mangold, Anton Meier und Klaus-Dieter Scholz.



Vorstände und wiedergewählte Aufsichtsräte. Von links: Klaus-Dieter Scholz, Andreas Hahn, Klaus Mangold, Bernhard Leicht, Anton Meier, Tilo Fabry, Karl-Heinz Bayer, Juan Baltrock

Aus dem Gemeinderat am 06.06.2016

Kanalsanierungsarbeiten einstimmig vergeben

Um Schäden an den Abwasserrohren rechtzeitig zu entdecken und beseitigen zu können, lässt die Gemeinde Weingarten nach der sog. Eigenkontrollverordnung ihre Abwasserkanäle regelmäßig durch Befahrung mit einer Kamera überprüfen. Die Ergebnisse der letzten Überprüfung in 2014 wurden durch ein Ingenieurbüro nach den Kriterien Dichtheit, Standsicherheit und Betriebssicherheit in sechs Schadensklassen in einer Prioritätenliste eingeteilt. Schadensklasse „null“ bedeutet „sehr starke Mängel“, die schnellstmöglich behoben werden müssen. In 2015 wurde mit der Sanierung in offener Bauweise bereits begonnen, in 2016 sollen weitere Arbeiten ausgeführt werden. Für die geschlossene Kanalsanierung, u.a. mit „Inlinerverfahren“, liegen der Verwaltung sieben Angebote vor, berichtete Ortsbaumeister Oliver Leucht. Die günstigste Bieterin war eine Firma aus Stutensee mit knapp 410.000 Euro. Für erforderliche Arbeiten in offener Bauweise lagen nur zwei Angebote vor, das günstigste von einer Firma aus Bruchsal mit rund 58.400 Euro. Somit betragen die Gesamtkosten rund 468.000 Euro und liegen noch unter dem Kostenansatz. Die Vergabe an die beiden Firmen erfolgte einstimmig. Auf Nachfrage von Fritz Küntzle nach der Lebensdauer solcher robotersanierten Kanäle war zu hören, dass die Sanierung mit einem glasfaserverstärkten „Schlauch“ durchgeführt werde und man von einer Haltbarkeit von mindestens 20 Jahren ausgehe. Die verbleibenden Sanierungsarbeiten der Schadensklasse Eins werden im Jahr 2017 ausgeführt.

Sanierung des Schwimmbeckens im Walzbachbad

Das Schwimmbecken im Walzbachbad weist massive Undichtigkeiten auf und muss grundlegend saniert werden. Es sei sinnvoll, das rechtzeitig zu tun, bevor die Substanz angegriffen werde, sagte Bürgermeister Eric Bänziger. Ebenso sind Erneuerungen im Bereich der Filtertechnik erforderlich. Der Gemeinderat hatte sich bereits für eine neue Becken-

auskleidung aus Edelstahl entschieden. Beide Arbeiten waren öffentlich ausgeschrieben. Ortsbaumeister Oliver Leucht erläuterte die Ergebnisse. Um die Auskleidung mit Edelstahl hatten sich sechs Firmen beworben. Die günstigste Bieterin war eine Firma aus Kressbronn. Sie erhielt den Zuschlag mit einem Angebot in Höhe von knapp 345.000 Euro netto. Sieben Angebote betrafen die Filtertechnik. Hier lag das günstigste Angebot mit 77.760 Euro um rund 5.000 Euro über dem Kostenansatz. Die aktuelle Auslastung bringe keine besseren Angebote, erklärte Leucht. Dennoch liegen beide Angebote in ihrer Gesamtsumme unter dem Kostenansatz. Die Vergabe erfolgte einstimmig. Matthias Görner (WBB) berichtete, die Bäderkommission habe u. a. über eine Reduzierung des Sicherheitsdefizits beraten und schlage vor, Ultraschallsensoren zur Überwachung des Beckens einzubauen. Dazu müssten Bohrungen vorgenommen werden, die diese Sensoren aufnehmen. Die Verwaltung solle die Firma mit der Prüfung beauftragen, ob die Nachrüstung des Beckens mit einem solchen Sicherheitssystem machbar sei. Der Antrag wurde in die Abstimmung mit einbezogen.

Sicherheitslage in Weingarten ist sehr gut

„Weingarten ist nicht nur ein sehr schöner sondern auch ein wirklich sicherer Platz“ resümierte Polizeirat Rainer Emig, seit einigen Monaten Leiter des Polizeireviers Karlsruhe-Waldstadt, am Ende seines Vortrags im Gemeinderat über die Sicherheitslage in Weingarten. Obwohl in 2015 27 Delikte mehr verzeichnet wurden als in 2014, was einer Zunahme von knapp acht Prozent entspreche, sei die Kriminalitätsrate in Weingarten immer noch unterdurchschnittlich und im langfristigen Trend leicht abnehmend. Rund 40 Prozent der Straftaten seien einfacher und schwerer Diebstahl, 25 Prozent Sachbeschädigungen und 15 Prozent Betrugsdelikte. Die größte Zunahme sei bei den Wohnungseinbrüchen. Gab es in 2014 nur einen Fall, so waren es in 2015 bereits 13, womit Weingarten

ten im bundesweiten Trend liege. Aber neun Einbrüche seien im Versuchsstadium steckengeblieben und von den vier durchgeführten wurden zwei aufgeklärt. Die Sachbeschädigungen an Kraftfahrzeugen waren von 14 auf 38 angestiegen. Es gebe für keine Art von Straftaten einen räumlichen Schwerpunkt, sie seien über das ganze Gemeindegebiet verteilt und es sei keine Serie zu beobachten. Er wolle versuchen, mehr Personal auf die Straße zu bekommen, sagte Emig, um dem entgegenzuwirken. Die Bevölkerung forderte er auf, wer etwas Verdächtiges beobachte, solle sich nicht scheuen, umgehend die Polizei zu verständigen. Zurückgegangen seien die Pkw-Aufbrüche und die Betrugsdelikte. Dazu schilderte der Weingartner Postenleiter Michael Schorpp in einem anschaulichen Fall von gewerbsmäßigem Betrug seine aufwändige Ermittlungsarbeit. Von insgesamt 368 Delikten wurden 139 aufgeklärt, fasst Emig zusammen. Davon seien 25 Täter jünger als 21 Jahre, 34 Prozent seien Nichtdeutsche.

Von den Bewohnern der GU sei niemand in eine Straftat verwickelt worden. An sonstigen Vorfällen waren 42 Ordnungswidrigkeiten aufzunehmen, 33 Ruhestörungen, 122 Kleinstunfälle, 16 Wildunfälle und 535 weitere Einsätze aus verschiedenen Anlässen abzuarbeiten. Die Verkehrsunfallbilanz verzeichnete einen Rückgang in allen Bereichen: weniger Unfälle insgesamt und keinen Schulwegunfall. Es gebe keinen Unfallsschwerpunkt.

Der Gemeinderat nahm den Bericht zufrieden zur Kenntnis. Bürgermeister Bänziger betonte, er lege Wert darauf, dass die Polizei Präsenz zeige. Dazu wurde auch das Ordnungsamt mit weiterem Personal im Ordnungsdienst aufgerüstet. Das geschehe zum Wohl und zur Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger.

Neubau Betriebsgebäude Bauhof beschlossen

Im Zuge der Umgestaltung des Gesamtkomplexes Wertstoffhof - Bauhofgelände soll das Personal- und Betriebsgebäude des Bauhofes abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden. Über die Hauptprobleme berichteten Ortsbaumeister Oliver Leucht und Bauhofleiter Dirk Pffirmann dem Gemeinderat: Das Flachdach des rund 40 Jahre alten Gebäudes sei undicht, die sanitären Anlagen sowie die Umkleiden und die Heizung seien dringend sanierungsbedürftig. Ebenfalls müsse der Bürobereich sowie die technische Infrastruktur überholt werden, um auch zukünftig effektiv arbeiten zu können. Aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten sowie hinsichtlich des beengten Platzangebotes sei ein Neubau einer Generalsanierung und Erweiterung vorzuziehen. Sodann erläuterte Leucht die Gesamtkonzeption. Im Bereich des Wertstoffhofes waren Altlasten im Untergrund. Diese sind mittlerweile entsorgt und die erste Teilfläche asphaltiert. Die Einfahrt bleibt an der bisherigen Stelle, die Ausfahrt erfolgt in Zukunft über die Dörnigstraße. So werden die ankommenden Bürger zu den Abladeflächen geleitet, wo mehrere Parkbuchten eine reibungslose Abwicklung ermöglichen. Eine Holzkonstruktion mit Dach soll nässeempfindliche Maschinen, Fahrzeuge und anderes schützen. Ein Silosilo wird ebenfalls in diesem Bereich aufgestellt. Das Personalgebäude gliedert sich in drei Bereiche um einen Innenhof, der die Dachentwässerung des Flachdachs aufnimmt: Der Eingang bleibt an der bisherigen Stelle dem Parkplatz zugewandt. Von dort aus gesehen rechter Hand erstreckt sich ein Bürotrakt, der die Büros des Bauhofleiters und seines Stellvertreters, der beiden Wassermeister und des Försters aufnimmt. Auf der anderen Seite des Innenhofs befinden sich die „dienenden Räume“, also Sanitäräume, Umkleiden und Heizung. Der dritte Bereich sind die Aufenthaltsräume mit Küche und Lageraum. Der Ausschuss für Umwelt und Technik hatte dem Bauantrag bereits mit großer Mehrheit zugestimmt. Fritz Küntzle (CDU) hatte damals bereits angesichts der wachsenden Verschuldung der Gemeinde eine zeitliche Verschiebung vorgeschlagen.

Jetzt zeigte ein Teil des Gremiums ähnliche Bedenken. Hans-Martin Flinspach (WBB) forderte genügend zeitlichen Vorlauf, damit eine ordnungsgemäße Ausschreibung erfolgen könne, und vorher „die anderen Baustellen abzuschließen“, womit er das Feuerwehrhaus und die Toilette auf dem Friedhof meinte. Klaus Holzmüller (FDP) wünschte sich „eine Qualität des neuen Gebäudes, die eine längere Lebensdauer verspreche“, als die des alten. Carolin Holzmüller (FDP) wies darauf hin, dass die geplante Summe von 600.000 Euro im Haushalt eingestellt sei. Sie wünschte sich eine sofortige Befürwortung, denn die Bauhofmitarbeiter arbeiten bei Wind und Wetter draußen und hätten eine an-

gemessene Unterbringung verdient. Fritz Küntzle (CDU) erinnerte an das Bauvorhaben Burgstraße, bei dem plötzlich der nicht vorhergesehene Wasserleitungs- und Kanalschluss der Silberstraße Mehrkosten von zwei Millionen bringe. Er meinte, es sei möglich, am Bauhofgebäude Notmaßnahmen vorzunehmen und ansonsten über eine sinnvolle Sanierung nachzudenken. Werner Burst (WBB) schlug vor, eine gründliche Bodenuntersuchung vorzunehmen und das Vorhaben zeitlich zu strecken, um alle Vorbereitungen abzuarbeiten. Leucht erklärte, die Abbruchkosten und die Kosten für verstärkte Bodenplatte seien im Planansatz enthalten, ob eine Pfahlgründung erforderlich sei, müsse noch abgewartet werden. Erich Höllmüller (SPD) fragte, warum das Büro des Försters nicht im Rathaus bleibe und wurde auf Synergieeffekte hingewiesen. Kerstin Hartmann (CDU) fragte nach einer Alternative zur Finanzierung der Silberstraße. Dazu sagte Bürgermeister Bänziger, der Ausbau der Burgstraße sei in Etappen bis 2019 getaktet. Bis dahin müsse der Bauhof abgewickelt sein, Flickmaßnahmen über solch einen langen Zeitraum wären unwirtschaftlich. Gerald Lopp (CDU) argumentierte, Gemeinderäte seien angehalten, zu suchen, wo Geld einzusparen sei, denn die Schulden summieren sich.

Aber er sehe keine Position, mit der die Zusatzkosten für die Silberstraße aufgefangen werden könnten.

Schlussendlich sagte Bürgermeister Bänziger: „Wir müssen strukturell weiter denken. Weitere Themen werden dazu kommen. Wir müssen das Ganze langfristig im Griff behalten.“ Die Verwaltung empfahl, das Bauvorhaben zu Ende zu planen, einen Zeitplan zu erstellen und mit den Abbruch- und Bauarbeiten noch in diesem Jahr zu beginnen. Bei den Gegenstimmen von Gerald Lopp und Fritz Küntzle wurde der Vorschlag angenommen.

Gebührenordnung für die Bibliothek

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, für die Benutzung der Bibliothek eine moderate Jahresgebühr von 12 Euro zu erheben. Die Begründung hierfür sah das Gremium in dem Umzug vom Schulhaus an den Rathausplatz, der mit erheblichen Kosten verbunden war. Außerdem wurden die Öffnungszeiten deutlich verlängert und dementsprechend zusätzliches Personal eingestellt. Eine Jahresgebühr wäre im Vergleich zu einer Leihgebühr pro Medium mit wesentlich weniger Arbeitsaufwand verbunden. Die Gemeindeverwaltung hatte die Handhabung bei elf anderen Gemeinden im Landkreis verglichen. Im Durchschnitt betrage die Jahresgebühr 13 Euro. Somit scheine 12 Euro ein angemessener Betrag zu sein. Kinder und Jugendliche sollen aus bildungspolitischen Gründen die Bibliothek weiterhin kostenfrei nutzen dürfen. Nach der Kalkulation könnten durch diese Jahresgebühr derzeit Mehreinnahmen von 3.228 Euro erzielt werden. Der Kostendeckungsgrad für das Haushaltsjahr 2017 würde bei gleich bleibender Nutzerzahl bei rund neun Prozent liegen. Zehn Prozent sollen mittelfristig angestrebt werden. Eine entsprechende Satzung wurde verabschiedet. Diese beinhaltet eine Gebührenordnung und unter anderem den Passus „Verhalten in der Bibliothek“. In Anbetracht, dass eine Kaffeecorner eingerichtet ist, wurden die Worte „Essen und Trinken“ seien nicht erlaubt, auf Anregung von Philipp Reichert (WBB) auf „mitgebrachte Speisen und Getränke“ präzisiert.

Die Wasserpumpe zieht vom Spielplatz „Bruch“ ins „Räuberland“

Zahlreiche Zuhörer in der jüngsten Gemeinderatssitzung, vornehmlich Eltern von jüngeren Kindern, erkundigten sich nach dem Verbleib der Wasserpumpe auf dem Spielplatz „Bruch östlich“. Bürgermeister Eric Bänziger berichtete, die Wasseranlage wurde mit einer Zeitschaltuhr, die den Nachfluss in das Becken reguliere, gesteuert. Durch diese Zeitschaltuhr wurde der Wassernachfluss bisher um 18 Uhr abgestellt, aber die Pumpe trotzdem weiterhin bedient. Es ist wahrscheinlich, dass durch diesen Leerlauf die Pumpe schließlich kaputt ging. Auf der anderen Seite müsse aber eine Regelung sein, um den Anwohnern Ruhezeiten zu schaffen. Wenn der Abenteuerspielplatz „Räuberland“ an seinen neuen Standort umgezogen sei, so sei die dortige Fläche doppelt so groß als bisher. Es werde dort ein großer Wasserspielplatz eingerichtet, welcher ohne Einschränkungen betrieben werden könne. Ob die Wasseranlage ohne Pumpe dann im Bruch stehen bleibe, sei noch offen. Auf die Frage nach einem Zeitfenster, sagte Bänziger, der Wasserspielplatz solle

am neuen Standort noch vor den Sommerferien eingerichtet werden. Die aktiven Eltern hat er zu einem Gespräch bereits am Freitag eingeladen, um einen möglichst guten Kompromiss auszuarbeiten.

„Im Winkelpfad“ ist alles in Ordnung

In der Flüchtlingsunterbringung in Weingarten Am Winkelpfad laufe alles zufriedenstellend, stellte Bürgermeister Eric Bänziger in der jüngsten Gemeinderatssitzung fest. Für die Gebäude der Anschlussunterbringung seien die Erdarbeiten im Gange. Von den 85 Menschen, die in Weingarten angekommen seien, seien 29 aus Syrien, 12 aus Russland, die übrigen aus dem Iran, aus Gambia und Nigeria. 17 seien Christen, 63 gehörten der islamischen Religion an. 19 Menschen seien bereits in der Anschlussunterbringung. Monika Lauber (Grüne) monierte, die Asylbewerber, die im Bauhof und beim Reinigungspersonal beschäftigt seien, hätten noch keine Bezahlung erhalten. Die Gemeinde erwarte von ihnen Verlässlichkeit, darum sollte sie selbst ebenfalls Verlässlichkeit zeigen. Daraufhin verwies Bürgermeister Bänziger auf die bürokratische Handhabung durch das Landratsamt, versprach aber zugleich, die Dinge selbst in die Hand zu nehmen und gegenüber dem Landratsamt zu regeln. „Bis Freitag haben die Leute ihr Geld“, sagte er.

Informationsveranstaltung zum Start des Managementplanes für das Natura 2000-Gebiet „Kinzig-Murg-Rinne und Kraichgau bei Bruchsal“ Das Regierungspräsidium Karlsruhe lädt ein

Termin:

Donnerstag 16. Juni 2016

Zeit:

16.00 Uhr bis ca. 19.00 Uhr

Ort:

Michaelskapelle auf dem Michaelsberg, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Vor den Toren Karlsruhes dehnt sich das Natura 2000-Gebiet „Kinzig-Murg-Rinne und Kraichgau bei Bruchsal“ mit seinen rund 2.600 Hektar aus. Das Gebiet beginnt im Stadtkreis Karlsruhe und verläuft über das Weingartener Moor und den Michaelsberg bis nach Ubstadt-Weiher. Durch die räumliche Nähe zu Karlsruhe wird das Gebiet gerne von den Bewohnern zur Erholung aufgesucht. Kein Wunder, bietet doch das Natura 2000-Gebiet aufgrund seiner landschaftlichen Vielfalt Spannendes zum Entdecken und zum Seele baumeln lassen.

Im Natura 2000-Gebiet wechseln sich die nassen und feuchten Lebensräume in der Rheinebene mit den kalkreichen und trockenen Lebensräumen im östlichen Teil des Gebiets ab. Die unterschiedlichen Gebietsteile beherbergen eine Vielzahl an wertvollen Lebensräumen und einen besonderen Reichtum an selten gewordenen Arten. Hervorzuheben ist das Niedermoorgebiet im Weingartener Moor, welches aufgrund seiner Größe und Wertigkeit überregional bedeutsam ist. Das Gebiet ist ein wichtiger CO₂-Speicher in der Region.

Die angrenzenden Feuchtwälder bilden besondere Lebensräume für bedrohte und spezialisierte Arten, auch für den Heldbock, einen imposanten Holzkäfer. Richtung Osten am Rand des Kraichgaus wird es zunehmend trockener. Hier finden sich Streuobstwiesen und artenreiche Salbei-Glatthaferwiesen sowie regional bedeutsame, orchideenreiche Magerrasen, welche gemeinsam einer Fülle an Insekten, Kleinsäugetern und Vögeln einen idealen Lebensraum bieten. Der dämmerungsaktive Schmetterling Spanische Flagge hält sich insbesondere an feuchten und lichten Waldrändern auf. In den kleinen Wassergräben findet man den Schlammpeitzger, während der Bitterling das schnell fließende und klare Wasser bevorzugt. In den Tümpeln und Gräben fühlt sich unser größter heimische Molch, der Kammmolch, wohl. Der kleinen Gelbbauchunke kann man wiederum in kleinen wassergefüllten Wagen Spuren im Wald begegnen.

Doch wie lassen sich diese häufig von Menschenhand geprägten, besonderen Lebensräume und seltenen Tier- und Pflanzenarten auf Dauer schützen und erhalten? Dazu braucht es eine Planungsgrundlage, die an die heutigen Strukturen und Bedürfnisse der Landnutzer und Erholungssuchenden angepasst ist. Diese möchte das Referat Naturschutz und Landschaftspflege des Regierungspräsidiums Karlsruhe mit Hilfe des Managementplans schaffen. Das Regierungspräsidium Karlsruhe möchte

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik (06/2016)
der Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, 13. Juni 2016, 18:30 Uhr
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Behandlung folgender Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 1.1 Anbringung einer beleuchteten Plakatanschlagtafel, Bruchsaler Str. 78, Flst.Nr. 1183
 - 1.2 Umbau Dach und Einhausung Eingang, Körnerstr. 11, Flst.Nr. 354
 - 1.3 Erneuerung der Balkonanlage Rückseite, Blumenstr. 9, Flst.Nr. 714
 - 1.4 Einbau von Dachflächenfenster, Jöhlinger Str. 76, Flst.Nr. 749
 - 1.5 Aufstockung für zwei Wohneinheiten, Am Eisweiher 1, Flst.Nr. 19349
 - 1.6 Neubau Büro- und Lagergebäude, Kehrweiden 1, Flst.Nr. 19356
 - 1.7 Umbau und Erweiterung Wohnhaus, Jöhlinger Str. 58/1, Flst.Nr. 735
 - 1.8 Bauvoranfrage Terrassenüberdachung, Breslauer Str. 2, Flst.Nr. 18954
 - 1.9 Bauvoranfrage Anbau Wohnhaus, Hans-Thoma-Weg 2, Flst.Nr. 17655/1
2. Landschaftspflegearbeiten
hier: Vergabe der Landschaftspflegearbeiten 2016
3. Informationen des Bürgermeisters einschließlich der Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
4. Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 12.05.2016

Im Anschluss folgt der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Weingarten (Baden), 09.06.2016

Eric Bänziger
Bürgermeister

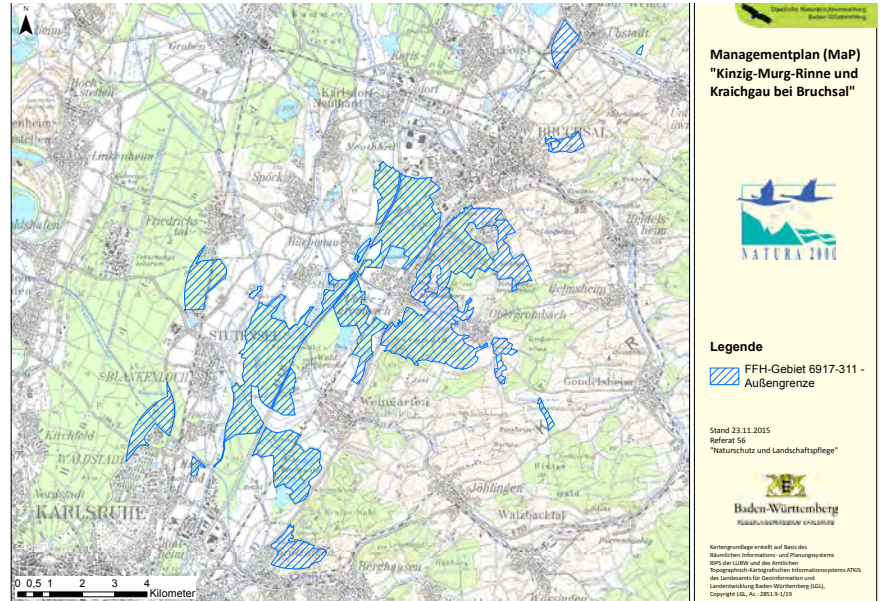
Ihnen zum Beginn der Bearbeitung des Managementplanes „Kinzig-Murg-Rinne und Kraichgau bei Bruchsal“ einen Einblick in das Natura 2000-Gebiet geben und lädt Sie zu einem kleinen Spaziergang am Donnerstag, den **16. Juni 2016, um 16 Uhr** zur Michaelskapelle in Bruchsal-Untergrombach (Michaelskapelle, 76646 Bruchsal-Untergrombach) ein. Vorab wird Ihnen mit Blick auf die Rheinebene ein kurzer Überblick über die Besonderheiten des Natura 2000-Gebiets gegeben.

Natürlich besteht auch die Möglichkeit für Sie, Fragen zu stellen und die beteiligten Personen kennenzulernen.

Weitere Informationen können Sie der Homepage des Regierungspräsidiums Karlsruhe entnehmen: www.rp.baden-wuerttemberg.de << Karlsruhe << Abteilung 5 Umwelt

<https://rpinternet.service-bw.de/Themen/Natur/Seiten/Natura2000-Karte.aspx>

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt5/Ref56/Natura2000/Seiten/Kinzig-Murg-Rinne-und-Kraichgau.aspx>



Informationen aus dem Rathaus

Straßensperrungen während Lebenslauf von B.L.U.T. e.V. am 18. Juni 2016

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Verkehrsteilnehmer, von Freitag, 17.6.2016, 07.00 Uhr bis Sonntag, 19.6.2016, 01.00 Uhr ist die Ringstraße (Einsmündung Kanalstraße bis Ecke Mozartstraße) aufgrund des Lebenslaufes mit Rahmenprogramm von B.L.U.T. e.V. voll gesperrt.

Außerdem sind am Samstag, 18.6.2016 zwischen 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr während des Sponsorenlaufes folgende Strassenzüge gesperrt:

Mozartstraße
Haydnstraße
Goethestraße
Wilzerstraße
Gartenstraße
Heinrich-Brunner-Weg
Kanalstraße

Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:

Durch die o.g. Maßnahmen kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Die Kreuzungsbereiche sind mit Ordnern besetzt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Vielen Dank.

Eric Bänziger
Bürgermeister

Bahngleise zu queren ist lebensgefährlich!

Immer wieder werden auch im Bahnhofsbereich Weingarten und außerhalb Personen beobachtet, die nicht die Unterführung benutzen, um von einer Seite zur anderen zu kommen, sondern leichtfertig die Gleise überqueren. Das geschieht ohne jedes Unrechtsbewusstsein und für die illegale Abkürzung werden lebensbedrohliche Risiken in Kauf genommen.

„Verflixt, da drüben steht sie schon. Das ist jetzt zu knapp, um noch durch die Unterführung zu gehen. Ich muss die Bahn unbedingt noch kriegen. Ich lauf einfach schnell rüber.“

Falsch. Ein chinesisches Sprichwort sagt: „Geh langsam, wenn Du es eilig hast“. Das bedeutet, wer in Eile ist, ist unaufmerksam. Die Hast fokussiert die Wahrnehmung nur auf geradeaus, der Eilige schaut nicht mehr rechts und links. Beim hastigen Überqueren der Gleise, beispielsweise zum Zug Richtung Karlsruhe, kann passieren, dass man den Zug oder die Stadtbahn aus Richtung Bruchsal

einfach übersieht. Oder: Man stolpert in dem unebenen Schotter oder bleibt mit dem Schuh hängen.

„Ich hör‘ doch wenn ein Zug kommt. Bis der da ist, bin ich rechtzeitig drüben.“

Falsch. Die Geschwindigkeit eines herannahenden Zuges abzuschätzen, ist schier unmöglich. Jedenfalls fährt er mit Sicherheit wesentlich schneller, als Du denkst. Außerdem werden moderne Züge immer leiser. Es ist nicht so, dass sie schon von weitem mit lautem Gerumpel zu hören sind, sondern erst wenn es schon zu spät ist. Und wer Kopfhörer auf hat, hört erst recht nichts mehr.

„Der Zugführer sieht mich doch, der kann auch bremsen.“

Falsch. Weil ein Zug mit etlichen Waggons auch etliche Tonnen wiegt und das Gewicht der Geschwindigkeit zusätzlichen Schub verleiht, was den Bremsweg zusätzlich auf mehrere hundert Meter verlängert.

Also: Gleise außerhalb gesicherter Übergänge zu überqueren, ist nicht cool und auch nicht harmlos, sondern schlicht und einfach gefährlich.

Wir bitten Euch darum aus gegebenem Anlass, in Zukunft die Unterführung zu benutzen und appellieren auch an Sie, liebe Eltern, ihre Kinder entsprechend zu ermahnen.

Das Bürgerbüro informiert:

Auskunftssperre und Übermittlungssperren

Im Meldegesetz wird bestimmt, dass jedermann über eine von ihm bestimmte Person aus dem bei der Meldebehörde geführten Register schriftliche Auskunft erhalten kann. Diese Auskunft darf sich nur auf die Bekanntgabe von Namen, Vornamen, Doktorgrad und Anschrift erstrecken. Wird die Anfrage im Einzelfall besonders begründet, kann auch eine erweiterte Auskunft (z. B. Geburtsdatum, Familienstand, Staatsangehörigkeit usw.) erteilt werden.

Sie haben die Möglichkeit, im Melderegister Übermittlungssperren und/oder eine Auskunftssperre (mit Begründung) eintragen zu lassen. Die Meldebehörde beachtet den Widerspruch solange, bis dieser vom Bürger zurückgenommen wird (Ausnahme bei Auskunftssperre - Gültigkeit 2 Jahre). Nach einem Umzug muss gegenüber der Meldebehörde eines neuen Wohnorts eine neue Erklärung abgegeben werden, wenn auch dort die Veröffentlichung der Daten nicht erwünscht ist. Der Widerspruch kann jederzeit zurückgenommen werden.

Die entsprechenden Formulare hierzu finden Sie auf unserer Homepage <http://www.weingarten-baden.de/rathaus/formulare/melde-passwesen.html> oder im Bürgerbüro des Rathauses, Tel. 7020-0.

Für Kinderbetreuung ist ein Zuschuss vom Landkreis möglich

Neben den regelmäßig anfallenden Kosten für Miete, Krankenversicherung und Pkw sind die Kosten der Kinderbetreuung für viele Familien der nächste „dicke Brocken“. Darum gibt das Jugendamt für Familien mit kleinen und mittleren Einkommen einen Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten. Wie hoch dieser Zuschuss ausfallen wird, hängt von der Höhe des Familieneinkommens ab. Aber: die Grenze ist nicht pauschal festgelegt, sondern muss individuell berechnet werden.

Für die Berechnung sind die Anzahl der Personen im Haushalt, die Höhe der Miete, die Fahrtkosten zum Arbeitsplatz, Versicherungen und mehr maßgebend.

Mit den beiden nachfolgenden Beispielen erhalten Sie eine grobe Orientierungshilfe:

Drei Personenhaushalt:

798,00 € Grundfreibetrag für den Vater
+ 280,00 € Familienzuschlag für die Mutter
+ 280,00 € Familienzuschlag für das Kind
+ 550,00 € bsp. angenommene Miete
+ andere anrechenbare Kosten

= 1.908,00 € Einkommensgrenze.

Allein erziehender Elternteil:

798,00 € Grundfreibetrag für den Elternteil
+ 280,00 € Familienzuschlag für das Kind
+ 450,00 € beispielhaft angenommene Miete
+ andere anrechenbare Kosten

= 1.528,00 € Einkommensgrenze.

Bei einem drei Personen-Haushalt werden die Kinderbetreuungskosten also beispielsweise bis zu einem Einkommen von ca. 1.908 € in voller Höhe übernommen. Bei einem allein erziehenden Elternteil kann die Einkommensgrenze bei ca. 1.528 € liegen. Prüfen Sie zusammen mit dem Jugendamt Ihre individuelle Einkommensgrenze, vielleicht lohnt es sich für Sie!

Anträge auf Übernahme der Kosten für Kinderbetreuung erhalten Sie im Bürgerbüro. Generelle Rückfragen beantwortet Frau Ponzelar vom Jugendamt im Landratsamt Karlsruhe (montags von 08:00 - 15:30, dienstags und mittwochs von 8:00 - 11:30 Uhr) unter sabrina.ponzelar@landratsamt-karlsruhe.de.

Bedarfsabfrage zur Ferienbetreuung

Liebe Eltern,

die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist ein wichtiges Thema für Sie. Nicht selten stellen die langen Sommerferien diese Vereinbarkeit auf die Probe. Daher wollen wir dieses Thema aktiv angehen und im Sommer eine **zusätzliche Ferienbetreuung für Kinder im Grundschulalter (6-10Jährige) in den ersten 3 Ferienwochen (01.08. - 19.08.2016)** organisieren. Hierzu muss zunächst der Bedarf abgefragt werden.

Wenn Sie Interesse an einer Ferienbetreuung während dieser Zeit haben, dann melden Sie sich bitte **bis spätestens 17.06.2016** bei der Informations- und Koordinationsstelle für Kinderbetreuung per Email, familienfreundliches@weingarten-baden.de oder telefonisch unter 07244-7020-19.

Diese Abfrage soll den Bedarf aufzeigen. Wenn dann eine Ferienbetreuung angeboten wird, werden Sie umgehend informiert.

Treffpunkt 60 plus/minus

Samstag, 11.06.2016: Seniorennachmittag der Gemeinde. Persönliche Einladungen ergingen an alle ab 70 Jahre. Organisation durch den Gesangverein Frohsinn.

Montag, 13.06.2016, 15.00 Uhr: Treff im Cafe Neff.

Dienstag, 14.06.2016: Seniorenwanderung des Schwarzwaldvereins. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Dienstag, 14.06.2016, 9.00 Uhr, Martin-Luther-Haus Bruchsal, Luisenstr. 1: Die kommunale Aufgabenvielfalt bei der Integration von

Flüchtlingen. Referentin: OB Cornelia Petzold-Schick, Bruchsal: Teilnahme 4.-- Euro.

Mittwoch, 15.06.2016, 9.30 Uhr, Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4: Afrika - kranker Kontinent.

Referent: Dr. Martin Scherer, Karlsruhe, Teilnahme 5.--Euro.

Donnerstag, 15.06.2016: Seniorenwanderung des TSV Weingarten. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Samstag, 18.06.2016. Die Besucher der Volksschauspiele Ötigheim treffen sich um 12.25 Uhr am Bahngleis nach Karlsruhe zur Fahrt an den Schauspielort. Gruppenkarte.

Wöchentlich in Weingarten:

Montags: 18.30 Uhr, unter Anleitung einer Fachkraft, Funktionstraining im E-Bau der Schule. Rheuma-Liga lädt ein.

Mittwochs: 9.00 Uhr, AWO-Heim Weingarten: Tänze im Kreis. Die sanfte Art fit an Körper und Geist zu bleiben bzw. zu werden.

Freitags: 8.45 Uhr, Gymnastik für jedermann in der Mineralix-Arena. Teilnahme 3.-- Euro.

Nachbarschaftshilfe: Haben Sie ein Problem? Sprechen Sie mit Frau Streit, Tel. 8482 oder Frau Mohr, Tel. 1498, jeweils montags und donnerstags von 9.00 bis 10.00 Uhr.

Ansprechpartner im Ortsseniorenra sind: Frau Rauch, Tel. 4882 oder Frau Streit, Tel. 8482.



Gemeinde Weingarten (Baden)

Stellenausschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Bauverwaltung des Ortsbauamtes eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n

Ihr Aufgabenbereich:

- Baurechtliche Prüfung von Bauanträgen und Bauvoranfragen
- Beratung von Bauherren und Planern
- Geschäftsstelle des Ausschusses für Umwelt und Technik
- Prüfung von Wasserversorgungs- und Entwässerungsanträgen
- Führung des Baulastenverzeichnisses

Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder Angestelltenlehrgang I
- sicherer Umgang mit den gängigen Büroanwendungen im EDV-Bereich (MS Office, GIS)
- freundliches und überzeugendes Auftreten sowie Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- strukturiertes, selbstständiges und zielorientiertes Arbeiten
- Grundwissen im Bereich Baurecht (BauGB, LBO BW, etc.)

Wir bieten Ihnen:

- Eingruppierung bis Entgeltgruppe 8 TVöD
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeitregelung
- ein modernes Arbeitsumfeld in einem kooperativen Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **20. Juni 2016** an die Gemeindeverwaltung Weingarten, Personalamt, Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden).

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei Bauamtsleiter Herrn Oliver Leucht, Tel. Nr. 07244/7020-45. Personalrechtliche Auskünfte erteilt Ihnen Frau Olga Diede, Tel. Nr. 07244/7020-14.

Weitere Informationen über die Gemeinde Weingarten finden Sie unter www.weingarten-baden.de.

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

**Ortsbauamt**

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden
auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)
Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
(Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus),
2. OG, Zimmer 18, Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr, und 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de

Gemeinde Bibliothek

Rathausplatz 4 / Tel. 07244/6088960
bibliothek@weingarten-baden.de
www.weingarten-baden.de/rathaus/gemeinde-bibliothek.html

**Öffnungszeiten:**

Öffnungszeiten:	Vormittag	Nachmittag
Montag	-----	-----
Dienstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:30 - 12:30 Uhr	-----
Donnerstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Samstag	9:30 - 12:30 Uhr	-----

Donnerstags um 15:30 Uhr ist bei uns Vorlesestunde für Kinder.

Recyclinganlage Dörnig

Sommer-Öffnungszeiten vom 01.04. bis 31.10.

Montag - Donnerstag: 7.30 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag: 7.30 Uhr - 14.30 Uhr, Samstag: 8.00 - 14.00 Uhr
Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.

**Freibadsaison 2016**

Die Saisonkarten sind an der Kasse des Freibads erhältlich. Gültig sind sie
bis zum Ende der Sommerferien am 10.09.2016.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Hallen- und Freibad:
montags - sonntags 10.00 - 20.00 Uhr Kassenschluss 19.00 Uhr.

Das Frühschwimmen entfällt während der Freibadsaison!

Sauna		
Montag	15.00 - 22.00 Uhr	Gemeinschaftssauna
Mittwoch	14.00 - 22.00 Uhr	Damensauna
Freitag	14.00 - 22.00 Uhr	Gemeinschaftssauna

EINTRITTSPREISE:

Tarif	Erwachsene	Ermäßigte ¹⁾
Einzeleintritt	3,00 Euro	1,50 Euro
Feierabendtarif (1 1/2 Stunden vor Schließung)	2,50 Euro	---
Familienkarte (2 Erw. + 1 Kind)	6,50 Euro	
Familienkarte (2 Erw. + 2 Kinder und mehr)	7,00 Euro	
Saisonkarte	60,00 Euro	25,00 Euro
Sauna	10,00 Euro	8,50 Euro

Außerdem sind folgende **Wertkarten** erhältlich:

Tarif	Wert	Ersparnis	Kaufpreis
Wertkarte 50	50,00 Euro	4 %	48,00 Euro
Wertkarte 100	100,00 Euro	5 %	95,00 Euro
Wertkarte 200	200,00 Euro	10 %	180,00 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

¹⁾ Ermäßigte

- Kinder- und Jugendliche von 6 Jahren bis einschließlich 17 Jahren (Schwimmbad) bzw. bis einschließlich 15 Jahren (Sauna)
- Personen bis 27 Jahren als Vollzeitstudenten
- Schwerbehinderte ab einem Behinderungsgrad (GdB) von 50 %
- Sozialhilfeempfänger

Wir wünschen allen Badegästen viel Spaß und einen schönen Sommer 2016!

Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten**Öffnungszeiten**

Montag bis Donnerstag von 09:00 - 10:00 Uhr
und von 15:30 - 16:00 Uhr

Freitag von 09:00 - 10:00 Uhr

Samstag von 09:00 - 13:00 Uhr

!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu!)

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen und Pappe

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren.

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Styropor, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöscher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Jugendtreff Weingarten

Montag: geschlossen

Dienstag: 14.30 - 16.00 Uhr Kindertreff (6-11 Jahre)
16.00 - 18.00 Uhr Mädchentreff (ab 6 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Mittwoch: 14.30 - 17.00 Uhr Kindertreff (6-11 Jahre)
17.00 - 18.00 Uhr Teamsitzung
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Donnerstag: 14.30 - 16.00 Schul-AG

16.15 - 18.00 Uhr Jungentreff (6 - 12 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Freitag: 15.00 - 17.30 Uhr Aktionstag (6-11 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Samstag: geschlossen

Sonntag: 14.00 - 18.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre/14-tägig)



Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- bunte Einkaufstasche, Fundort: Bäckerei Karg, Bahnhofstraße
- Armbanduhr, braunes Lederband, Fundort: vor Bäckerei Karg
- Lesebrille, Fundort: Bäckerei Karg
- Studentenausweis (abgelaufen 2013), Fundort: Bäckerei Karg
- Brille, Metallgestell, Fundort: Kirchberg, Weinberge, asphaltierter Weg
- bunte Glasperlenkette, Fundort: vor Autohaus Schlimm, Ringstraße
- Brille, Metallgestell
- Fahrradschlüssel, Fundort: Fahrradständer Rathausplatz

Wellensittich zugeflogen, grün/hellblau, Kopf gelb, Tel. 706659

Sperrmüllbörse

Folgendes wird kostenlos abgegeben:

- Flachbildschirm, leichter Defekt, an Bastler abzugeben,
- Schwimmbecken (aufblasbar) groß und klein, Tel. 3455
- cremefarbener Ledersessel, Tel. 0177/6021021

Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.



FEUERWEHR

www.ff-weingarten-baden.de

Schrottsammler verursacht Ölspur

Weingarten (old). Am Samstagmittag um 15:03 Uhr wurde die Feuerwehr Weingarten zum Abstreuen einer Ölspur in die Waldbrücke alarmiert. Eine Polizeistreife entdeckte im dortigen Lindenweg eine Ölspur auf einer Größe von 3 auf 2 Metern und forderte die Feuerwehr an zum Beseitigen der Verunreinigung. Wie die Polizei mitteilte muss diese Verunreinigung von einem zuvor dort tätigen Schrotthändler verursacht worden sein. Der Verursacher war aber nicht mehr aufzufinden. Die Feuerwehr die mit einem Einsatzfahrzeug unter der Leitung des Feuerwehrkommandanten Günther Sebold vor Ort war, beseitigte das Öl mit Bindemittel und Besen. Die Einsatzstelle wurde der Polizei wieder übergeben.

Bericht und Bilder: Thomas Heinold, Pressesprecher Feuerwehr Weingarten



Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

Ökumene: Evangelische und katholische Kirche

Donnerstag, 09. Juni

15.45 Uhr Wort-Gottesdienst im Haus Edelberg mit Frau Hugle

Donnerstag, 16. Juni

15.45 Uhr Andacht im Haus Edelberg mit Herrn Blauth

Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche



Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirchengemeinde

Donnerstag, 09. Juni

10.00 - 12.00 Uhr Spangenberg- Kleidersammlung im Gemeindehaus

16.00 - 18.00 Uhr Spangenberg- Kleidersammlung im Gemeindehaus

Freitag, 10. Juni

09.00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

10.00 - 12.00 Uhr Spangenberg- Kleidersammlung im Gemeindehaus

16.00 - 18.00 Uhr Spangenberg- Kleidersammlung im Gemeindehaus

Samstag, 11. Juni

10.00 - 12.00 Uhr Spangenberg- Kleidersammlung im Gemeindehaus

14.00 Uhr Trauung des Brautpaares Stefan Böhm und Regine Themer in der Kirche mit Pfarrer Dr. Müller

Sonntag, 12. Juni

10.00 Uhr Open-Air-Gottesdienst im Kindergarten Höhefeldstr. mit Pfarrer Mono

Montag, 13. Juni

09.00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Dienstag, 14. Juni

16.00 Uhr Café International

Mittwoch, 15. Juni

20.00 Uhr Gesprächskreis im Gemeindehaus (Schöpfungszimmer) - siehe Hinweise

Freitag, 17. Juni

09.00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

20.00 Uhr Worship-Night auf dem Turmberg - Bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus

Samstag, 18. Juni

12.00 Uhr Trauung des Brautpaares Julian Rau und Melanie Schmidt in Grötzingen

15.00 Uhr Trauung des Brautpaares Philipp Reichert und Bianca Reichert geb. Karsten

mit Taufe des Kindes Hanes in der Kirche - Pfarrer

Mono

Sonntag, 19. Juni

09.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche

mit Pfarrerin Fuhrmann

anschließend Kirchencafé

Open- Air Gottesdienst

MOSE Sonntag

12.06.2016

Beginn: 10: 00 Uhr



Im Kindergarten Höhefeldstrolche

Danach Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen

Bei Regen findet der Gottesdienst

In der Kirche statt und im

Gemeindehaus



Hinweise:

Spangenberg Kleidersammlung von Donnerstag, 09. Juni bis Samstag, 11. Juni 2016

Im oben genannten Zeitraum wird wieder die Kleidersammlung für das Spangenberg Sozialwerk durchgeführt.

Säcke bzw. Tüten liegen im Gemeindehaus aus. Die gefüllten Säcke können im genannten Zeitraum abgegeben werden. Das Sozialwerk hat sich zur Aufgabe gemacht, praktische Hilfe für Hungernde, Notleidende und Bedürftige in aller Welt zu leisten. Das Werk will Menschen Chancen geben, ihr Leben in die Hand zu nehmen und mit eigener Kraft die Zukunft zu gestalten, damit sie selbstbestimmt und würdevoll leben können. Mehr Informationen im Internet unter www.kleiderstiftung.de

Am **15. Juni 2016** hält Herr KR Dr. Daniel Meier im Rahmen des Gesprächskreises **um 20.00 Uhr** im Schöpfungszimmer einen Vortrag mit dem Thema:

Wohin entwickelt sich die evangelische Kirche

Herr Dr. Meier ist Leiter des Zentrums für Kommunikation im Evangelischen Oberkirchenrat Karlsruhe.

Grundlage des Vortrages ist die jüngste Mitgliederstudie der Evangelischen Kirche in Deutschland. In dieser Studie wurden u.a. Fragen wie „Sind junge Menschen für den christlichen Glauben noch erreichbar?“ - „Sind wir auf dem Weg von einer Volkskirche zu einer Minderheitenkirche?“ behandelt.

Alle Interessierte sind zu diesem Vortrag herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte erteilt Herr Hallauer. Tel. 2510.

Musik und Wort

Das kleine Konzert in der Evangelischen Kirche Weingarten

Sonntag, 26. Juni 2016, 19.00 Uhr

DER KLANG - vom unerhörten Sinn des Lebens

Martin Schleske, einer der großen Geigenbauer der Gegenwart, hat ein wunderschönes Buch geschrieben.

Er erzählt darin von den Geheimnissen seines Berufes. Alle Phasen des Geigenbaus, vom Auffinden des geeigneten Holzes bis hin zur Wölbung und Lackierung des Instruments, werden ihm zum Gleichnis für persönliche Entwicklung, für unsere Berufung Instrument Gottes zu sein und für unseren Platz im Leben. Wie die Geige sollen auch wir Menschen zu einem klingenden Instrument werden, in dem sich das Unsagbare, das Unerhörte des Lebens ausdrückt. Aus dem Buch von Martin Schleske „DER KLANG“ stammen die Lesungen, die bei dem Kleinen Konzert vorgetragen werden.

Aber die Musik wird natürlich im Vordergrund stehen:

Sie hören Musik für Geige solo und Werke für Flöte und Klavier.

Jaleh Perego, Violine; Eberhard Blauth, Flöte; Aurelia Georgiou, Klavier; Siegfried Blattner, Lesung

Herzliche Einladung zu diesem Kleinen Konzert!

Die nächsten **Sprechstundentermine von Pfarrerin Fuhrmann** sind am **28.06. und 19.07.2016**.

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin vorab mit Frau Ritter unter Tel. 60736716. Um die Gesprächszeit bestmöglich zu nutzen, nennen Sie bitte bei der Anmeldung schon Ihr Anliegen. In seelsorglichen Anliegen können Sie sich jederzeit an mich wenden.

Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen!

Herzliche Grüße

Ihre Pfarrerin Bettina Fuhrmann

Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr

Do: 14.00 - 18.00 Uhr

Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten

AIDE MEMOIRE

Schon wieder was Französisches. In diesem Fall meint der Begriff, einen Knoten im Taschentuch oder den Lieblingsbären auf dem Nachttisch oder ein Wort, das man sich in die Hand-innenfläche schreibt. Immer geht es um das gleiche Anliegen: Du sollst mich erinnern.

Einen ähnlichen Brauch kennt man heute noch, wenn man etwas verloren oder verlegt hat. Dann hilft ein Stoßgebet zum Hl. Antoni-

us. Der Heilige von Padua steht im Ruf immer noch höher als mancher Kriminalkommissar. Er ist der Schutzpatron der Schlämper und Zerstreuten. Und er hilft tatsächlich auch heute noch sehr oft. Und das schöne ist, man kann, man darf ihn auch „schmieren“. Früher ging das einfacher.

Da fand sich fast in jeder Kirche seine Figur und unter derselben ein Opferstock. Manchmal stand das schöne Wort „Antoniusbrot“ darauf. Wer hier seine Gabe ließ, spendete für die Armen. Und der Hl. Antonius betätigte sich einer vor allem in südlicheren Gefilden gängigen Methode, Unmögliches möglich zu machen.

Heute hat der Hl. Bürocratius auch solchen Schmierstoffen einen Riegel vorgeschoben. Aber das Erinnern, das ist in Glaubensdingen immer ein wichtiges Anliegen geblieben. Jesus stiftet die Memoria, das letzte Abendmahl. Jedes Sakrament, das man gespendet bekommt, geht zurück auf eine denkwürdige Deutung Jesu. Bei der Spendung wird sie in Erinnerung gerufen, ja, sie legitimiert den Akt überhaupt erst. Das Sich Erinnern gehört zu den Grundpflichten der Christen. Denkwürdigkeit setzt Dankbarkeit voraus. Und Dankbarkeit steht und fällt mit dem Erinnerungsvermögen. Deswegen ist das Erinnern für uns so wichtig. Und darum mein Vorschlag: Bitten wir doch den Hl. Antonius nicht erst um Hilfe, wenn der Schlüsselbund fehlt, sondern auch dann, wenn unsere Verbindung zur Kirche und zu den Glaubensdingen gestört ist. Denn auch das ist eine Form von Armut. So packen wir den Hl. Antonius gleich zweifach beim Ehrgeiz und verlieren überdies den eigenen nicht. Und erhalten uns, was dem Leben Farbe und Gestalt gibt, das Sich Erinnern.

Gesegnete und intensive Tage, Ihr Pfarrer Jürgen Olf

Gottesdienste

Freitag, 10. Juni:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Messfeier

Samstag, 11. Juni:

18:30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten (Pfr. Olf)

18:30 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck mit Totengedenken der Kirchengemeinde für die Verstorbenen der vergangenen Wochen (Pfr. Maierhof)

Sonntag, 12. Juni - 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS:

10:00 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten (Pfr. Olf)

10:00 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4; Thema: „Das Gleichnis vom Senfkorn“

10:00 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig (Pfr. Mayer)

10:30 Uhr Messfeier für Familien in St. Elisabeth, Friedrichstal mit der Band „Lichtblick“;

anschließend Gemeindefest (Pfr. Maierhof)

Dienstag, 14. Juni:

18:15 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 15. Juni:

09:00 Uhr Messfeier, anschließend Rosenkranz

Donnerstag, 16. Juni:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Messfeier

19:30 Uhr St. Josef, Blankenloch: Open-Air-Gottesdienst für Jugendliche im Rahmen der Firmvorbereitung mit

„CHARISMA“ (Pfr. Maierhof)

Freitag, 17. Juni:

18:15 Uhr Rosenkranz

Termine/Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe:sonntags

nach dem Gottesdienst **bis 11:45 Uhr** sowie

dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr. Unsere Bücherei

befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4, 76356 Weingarten.

Samstag, 11. Juni:

16:45 Uhr Scholaprobe im Gemeindezentrum

Montag, 13. Juni:

15:00 Uhr KFD: Vorstandssitzung bei Brigitta Bohr, Schillerstraße 38

Dienstag, 14. Juni:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

19:30 Uhr PGR - Sitzung in Büchig

Mittwoch, 15. Juni:

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Samstag, 18. Juni:

16:45 Uhr Scholaprobe im Gemeindezentrum

Goldenes Priesterjubiläum

Am **5. Juni 2016** feierten zwei Priester, die mit unserer Kirchengemeinde verbunden sind, ihr Goldenes Priesterjubiläum:

Pfarrer Andreas Hess (derzeit wohnhaft in Kronau), der regelmäßig bei uns in Friedrichstal, Spöck und Staffort aushilft.

Pfarrer Bruno Hill, der jetzt in Karlsruhe wohnt und der von 1974 bis 1989 Pfarrer in Weingarten war und auch in Stutensee regelmäßig Gottesdienste gefeiert hat.

Wir gratulieren den beiden Priestern zu ihrem Jubiläum und danken ihnen für ihren segensreichen Dienst in unseren Gemeinden.

Pfarrer Hill wird am Sonntag, 24. Juli mit uns einen Gottesdienst in St. Michael Weingarten feiern. Pfarrer Hess ist bereits im Juni zweimal zur Feier der Eucharistie in Spöck und unterstützt uns auch weiterhin mit seinem priesterlichen Wirken.

Die Frauengemeinschaft informiert:

Ausflug der KFD und der Gymnastikgruppe

Am **Dienstag, 21. Juni 2016** besuchen wir die größte und kleinste handgeschnitzte Krippe der Welt. Für Mittagessen und Kaffee ist bestens gesorgt.

Hier die Abfahrtszeiten: 08:45 Uhr Waldbrücke - 08:50 Uhr Café Neff - 09:00 Uhr Kirche

Rückkehr gegen 18:00 Uhr. Anmeldungen ab sofort bei: Anni Krieger, Telefon: 80 92 oder Hannelore Warga, Telefon: 12 07.

Mitnahme von Rollatoren ist möglich.



Bezirksgottesdienst in Blankenloch

Am **kommenden Sonntag, den 12. Juni**, findet um 10.30 Uhr in der Festhalle Blankenloch unser Bezirksgottesdienst statt. In Weingarten ist an diesem Sonntag kein Gottesdienst

FrauenFeierAbend

Wir laden ein zum FrauenFeierAbend am Mittwoch, 15. Juni 2016, um 19.30 Uhr. Zu Gast ist das Duo Udo und Ira Zimmermann. Herzliche Einladung - auch an männliche Zuhörer! Anmeldung bitte bis 12.06. bei Beate Zimmermann (Tel. 07244-1356). Kostenbeitrag 10,00 EUR. S. auch weitere Infos unter Ankündigungen.

Jeden Monat:

Gemeindestammtisch - immer am ersten Montag im Monat **ab 19.00 Uhr** im Restaurant „da Sandro“ am Rathausplatz (nächster Termin: 04.07.).

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Montag

10.00 Uhr: „Windelocker“ im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“ (Kontakt: housekreis@gmail.com)

Mittwoch

20.00 Uhr: Gebetsabend

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

Sonntag (im Juni teilw. geänderte Orte und Uhrzeiten) 17.30 Uhr: Gottesdienst

Jugendarbeit:

Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.

Gottesdienstplan

12.06. Bezirksgottesdienst in der Festhalle Blankenloch um 10.30 Uhr (kein Gottesdienst in Weingarten)

19.06. Beate Rösch

26.06. Michael Pietras

Hinweise:

Hauskreis am Freitag

10.06.: bei Fritscher, Sperlingweg 4

17.06.: bei Winheim, Mozartstr. 23

24.06.: bei Schneider

Alpha-Hauskreis

08.07.: bei Häcker, Sperlingweg 4

22.07.: bei Enderle, Friedrich-Wilhelm-Str. 33

Kontakt:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259

Internet: weingarten.lgv.org

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

-

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

-

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders! Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

-

Gottesdienste Juni

-

Die vier Gottesdienste in diesem Monat haben drei unterschiedliche Schwerpunkte. Zweimal geht es um die Lebenswerkstrategie, die uns als Gemeinde helfen soll Gottes Auftrag in dieser Welt umzusetzen. An einem Sonntag setzt Hans-Dieter Gramm die Serie „Endzeitlich leben“ fort. Hier geht es darum das persönliche Leben konsequent daran auszurichten, dass Jesus wiederkommt. Im Familiengottesdienst wollen wir gemeinsam mit Jung und Alt Gott feiern und ihm begegnen.

-

Sonntag 12. Juni - 10.00 Uhr

Endzeitlich Leben - Teil 2

Hans-Dieter Gramm

-

Freitag 17. Juni 19.30 Uhr

Lebenswerk Worship Night

-

Sonntag 19. Juni - 10.00 Uhr (Abendmahl)

Die Lebenswerk Strategie - Hilfe zu gesundem Wachstum

S - Sensibel für Suchende

Stefan Pohl

-

Sonntag 26. Juni - 10.00 Uhr

Familiengottesdienst

Die sprechende Tapete

Sabine Greenaway

Sommerfest ab 13.00 Uhr

Gottesdienst im Haus Edelberg
2. Sonntag im Monat - Ltg. I. Marquart

Kindergottesdienst findet parallel zum Gottesdienst statt
Kids4Jesus (3-6 Jahre)
Xplorer (7-11 Jahre)

Next Generation Leader (12-14 Jahre)
14-tägig während des Gottesdienstes.

Donnerstag 9. Juni 8.30 - 9.30 Uhr
Brezelgebet - die Möglichkeit gemeinsam miteinander und füreinander zu beten.

Kleingruppen
Finden 14-tägig statt.
Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten
Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr.
Das Programm für kleine und große Abenteurer
Weitere Infos: www.rr276.de



Teenager & Jugend (13-18 Jahre)
Donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Ltg. Sabine Greenaway

Weitere Infos:
Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116
Telefon: 07244/722917

Neuapostolische Kirche



Freitag, 10.06.2016 20:00 Jugendabend in Bruchsal
Samstag, 11.06.2016 10:00 Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal
Sonntag, 12.06.2016 09:30 Gottesdienst
Mittwoch, 15.06.2016 20:00 Gottesdienst
Sonntag, 19.06.2016 09:30 Gottesdienst
09:30 Probe Jugendorchester in KA-Mitte
10:00 Probe Jugendchor in KA-Mitte
11:00 Gottesdienst für die Jugend in KA-Mittel
15:30 Trauergesprächskreis in Söllingen
Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!
Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter
<http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten

Sonntag
10.00 Uhr Versammlung
14.30 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)
Mittwoch
19.00 Uhr Bibelkreis
Samstag
19.00 Uhr Gebetskreis
20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Unsere Adresse:
Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.
Kehrwiesen 9
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 0 72 44 / 5 58 02 19
Nähere Infos unter:
<http://www.mbg-weingarten.de/>
Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!



Partnerschaftsnachrichten

Das Partnerschaftskomitee bedankt sich bei Allen, die zu dem harmonischen Ablauf des Partnerschaftstreffens zwischen Liverdun und Weingarten beigetragen haben.



Ein besonderer Dank geht an die Weingartner Gastfamilien, die unsere französischen Gäste bei sich aufgenommen haben und somit unsere freundschaftlichen Beziehungen weiter vertieft haben.

Ein Dankeschön geht auch an den SV Germania 04, der uns trotz Wiesenfest bei sich aufgenommen und beim offiziellen Abendessen bestens versorgt hat.

Vielen Dank an Frau Bettina Gantner für die charmanten und professionellen Dolmetscherdienste.

Die lachenden Gesichter unserer Gäste zeigten uns eindeutig, dass es unseren Freunden aus Liverdun bei uns gefallen hat. Danke an alle, die dazu beigetragen haben.

Schulen

Musikschulen



STAATLICHE HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND DARSTELLENDEN KUNST
MANNHEIM UNIVERSITY OF MUSIC AND PERFORMING ARTS

Trompeten-Konzert

Samstag · 11. Juni 2016 · 19.00 Uhr

Studierende der Trompetenklasse Prof. Günther Beetz

Solowerke und Kammermusik aus Barock, Neoromantik, Neoklassik, Impressionismus, Moderne und Jazz



Bürgersaal im Alten Rathaus

Marktplatz
75015 Bretten

Eintritt frei



TMG THOMAS-MANN
GYMNASIUM
STUTENSEE

Das Thomas-Mann-Gymnasium lädt ein zum
Open Air Sommerkonzert am 22.06.2016

Das Sommerkonzert des Thomas-Mann-Gymnasiums findet am Mittwoch, den 22. Juni um 19:30 Uhr, bei schönem Wetter als Open Air Konzert im Schulhof, bei ungeeignetem Wetter ausweichend in der Festhalle Blankenloch statt.

Die Chöre der Gesangsklassen 5 und 6, das TMG-Vokalensemble, die TMG-Bigband sowie schuleigene Solisten haben ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet - darunter etliche Eigenkompositionen, die als „Welt-Uraufführung“ erklingen werden.

Die musikalische Leitung des Konzerts liegt beim Musiklehrer-Team, bestehend aus Bettina Gerlach, Stefanie Schelenz und Benjamin Kuger.

Bei freiem Eintritt sind Schüler, Eltern, Lehrer und Freunde des Gymnasiums herzlich eingeladen.



In den letzten vier Wochen haben wir die „Farben“ schwarz und weiß gemischt, um grau zu bekommen. Sowie rot und weiß gemischt, um die Farbe rosa zu erhalten. Die Mäuse-Kinder haben mit ihren Händen ganz schöne Bilder und Plakate gemalt, die nun den Flurbereich zieren.

Weingartner Lebenslauf: Bald fällt auch wieder der Startschuss für den 11. Weingartner Lebenslauf am Samstag, den 18.06.2016 - dann heißt es wieder „Gemeinsam für den guten Zweck“. Hier nehmen wir zum vierten Mal in Folge mit dem Wichtelgarten-Team und einigen Kindern teil. Wir sind schon fleißig am Spenden sammeln, damit der Wichtelgarten auch dieses Jahr wieder seinen Beitrag für den B.L.u.T.eV leisten kann.

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder und sind gespannt, was für Temperaturen uns dieses Jahr wieder erwarten.

Folgen Sie uns auch auf facebook unter: „Kita Wichtelgarten - „Kinderbetreuung“.

Sollten Sie Fragen rund um den Wichtelgarten haben, dürfen Sie sich gerne bei der Leitung, Theresa Schwalbe-Horn, melden und wir vereinbaren einen Termin. Kita Wichtelgarten, Kanalstr. 39, 76356 Weingarten. Tel. 07244/7372575, wichtelgarten@pro-liberis.org



Kinderbetreuungseinrichtungen

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.
Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



Jahreshauptversammlung 2016

Am 21.06.2016 um 18:30 Uhr
Haus der Begegnung
Tunnelstr. 27 76646 Bruchsal



An alle Mitglieder des Tageselternvereins Bruchsal,

gerne laden wir Sie herzlich zu unserer Mitgliederversammlung 2016 ein.

Unterstützen Sie den Tageselternverein durch Ihr Kommen!

Um 18:30 Uhr begrüßen wir Sie herzlich und blicken gemeinsam zurück auf das vergangene Jahr. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Sabrina Zipse, Telefon-Nr.: 07251 981 987 812
Email: s.zipse@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden im Rathaus in Weingarten immer am **ersten Freitag im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr** statt.

Nächste Sprechstunde: 01. Juli 2016

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden

Ankündigungen

Kita Wichtelgarten: Farbenfroh durch's Wichteljahr mit den Mäusen

Die Mäusegruppe entdeckt seit Januar alle zwei Wochen neue Farben. Dazu werden verschiedene Impulse und gezielte Angebote durchgeführt.



AWO Jugendtreff Weingarten
Dörningstr. 7 / 76356 Weingarten / Tel. 07244-720910

JAZZ
WGT

Aktionstag Programm Juni

Für Kinder von 6 - 11 Jahre

Immer freitags von 15 bis 17:30 Uhr

Freitag, 03. Juni
Spielnachmittag

Freitag, 10. Juni
Früchtetraum

Freitag, 17. Juni
Papierfabrik

Freitag, 24. Juni
Eis selbstgemacht

FrauenFeierAbend

Wir laden herzlich ein zum FrauenFeierAbend am **Mittwoch, 15. Juni 2016, 19.30 Uhr**. Uns erwarten ein musikalischer Abend und mutmachende Texte mit dem Duo Udo und Ira Zimmermann.

UDO ZIMMERMANN ist leidenschaftlicher Musiker, Produzent und Komponist. Er hat in Heidelberg Musik, Pädagogik und Soziologie studiert und 11 Jahre lang als Realschullehrer gearbeitet. Nun leitet er zusammen mit seiner Frau Ira das „Kulturwerk Kraichgau“ in Wössingen. „Für mich steht der Mensch im Vordergrund und ich liebe es, Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu unterrichten und dabei ihre schlummernden oder auch offensichtlichen Begabungen zu fördern“, so Udo Zimmermann. Seine beiden Musicals „Touch the sky - König David“ und „Schweitzer - das Musical“ haben weit über 100 000 Menschen gesehen und sein Lied „Ich bin bei dir“ hat bei Youtube weit über 2.000 000 Clicks erreicht.

IRA ZIMMERMANN ist passionierte Künstlerin und wie ihr Mann Udo auch Musikerin. Schon in ihrem Geburtsland Kasachstan fiel Ira bei Wettbewerben auf und ihre Arbeiten wurden in den Medien veröffentlicht.



Seit 1993 lebt sie in Deutschland und hat hier die Liebe zur Kunst in vielfältiger Weise vertieft. „Beim Malen wird nicht nur der Pinsel, sondern auch die Seele in Bewegung versetzt und Alltagssorgen werden oft kleiner. Zu sehen, dass Menschen nach meinen Kursen verändert nach Hause gehen, motiviert mich ungemein“, so Ira Zimmermann

Wir beginnen mit einem kleinen Abendessen um 19.30 Uhr und freuen uns dieses Mal auch über männliche Zuhörer. Für die Plannungen bitten wir um Anmeldung bis 12.06.2016 an B. Zimmermann, Tel. 07244/1356 (AB).

Zur Kostendeckung bitten wir um einen Beitrag von 10,- Euro.

Weingartner Wein als Botschafter in der Botschaft

Die Gartenparty fiel zwar den Eiseheiligen zum Opfer, aber die Badische Weinprobe in der deutschen Botschaft in Bern wurde dennoch zu einem gesellschaftlichen Event, bei dem sich alles um die Weine Badens drehte, darunter auch die Weine der Weinmanufaktur Weingarten. Botschafter Otto Lampe hatte eine illustre Gästeliste zusammengestellt, bei der sich Vertreter aus Wirtschaft und Gesellschaft, Tourismus und der hohen Politik einstellten. Unter den Gästen waren die Botschafterinnen Kanadas und Bulgariens, die Botschafter von Norwegen, Belgien, Polen und Tschechien, Vertreter der Gastronomie, Weinwirtschaft, und der Regio Basiliensis, einer der wichtigsten, grenzüberschreitenden Wirtschaftsplattformen in der Nordwestschweiz. Das Team der Ersten Markgräfler Winzergenossenschaft Schliengen-Müllheim, worunter auch die Weinmanufaktur Weingarten zählt, hatte einiges aufgeboten, um die Badischen Weine ins rechte Licht zu setzen. Mit angereist war auch ein Marketing-Team aus Bad Bellingen mit Bürgermeister Christoph Hoffmann an der Spitze und dem Gastro-nomen Marc Speck vom „Markushof“, der zusammen mit drei Köchen und drei Servicekräften für das Catering zum Sektempfang sorgte. In das herrschaftliche Ambiente der von Kaiser Wilhelm II. erbauten Gründerzeit-Villa passten die Schliengener Turmbläser vorzüglich, die trotz Regens die Gäste auf der Freitreppe mit festlichen Klängen empfingen und auch die einzelnen Kapitel der Degustation einleiteten. Die stilgerechte Präsentation der Weine hatte die Badische Weinkönigin Isabella Vetter übernommen, die den fachlich interessierten Gästen später auch als charmante Gesprächspartnerin zur Verfügung stand. Für einen dezenten und niveauvollen musikalischen Hintergrund sorgte der Weiler Musiker Hansi Kolz mit gepflegter Dinnermusik von Swing über Pop und Folk bis zum Chanson. Botschafter Lampe hatte sich gut vorbereitet. Nachdem er in seiner Begrüßung die Zahlen zum Weinverbrauch in Deutschland und der Schweiz verglichen hatte - die Schweizer sind mit 33 Litern pro Kopf und Jahr ganz vorne mit dabei -, lobte er Baden als das drittgrößte Weinbaugebiet der Bundesrepublik.



v.r.n.l.: Geschäftsführer Wolfgang Grether, der Deutsche Botschafter in der Schweiz Dr. Otto Lampe, die Badische Weinkönigin Isabella Vetter, Bürgermeister Eric Bänziger

Der Badische Wein sei heute international anerkannt und ein wichtiger Kulturbotschafter. Für WG-Geschäftsführer Wolfgang Grether war die Präsentation in den Räumen der deutschen Botschaft Bern keine Premiere: Vier- bis fünfmal sei man mit einer Weinpräsentation schon da gewesen, einige Male davon zum Tag der deutschen Einheit, sagte er der BZ.

Er lud die Gesellschaft ein, die drei Regionen Markgräflerland, Kaiserstuhl und Kraichgau in flüssiger Form kennenzulernen, um einen Eindruck über die Weine zu erlangen, welche als emotionale, als auch wirtschaftliche Bereicherung für Gesamt Baden gel-

ten. Isabella Vetter fand bei ihrer Moderation den richtigen Ton zwischen fundiertem Fachwissen und kurzweiliger Unterhaltung. Nachdem die Gesellschaft einen Winzersekt, Gutedel, Weißburgunder, Spätburgunder Rotwein und Blauen Spätburgunder Barrique verkostet hatten, zog es viele an den Probiertisch ins Foyer, wo weitere 13 Weine und Sekte probiert - und bestellt - werden konnten. „Die bunte Mischung der Gäste war perfekt“, meinte Grether am Ende zufrieden, als sich die Räume gegen 22 Uhr zu leeren begannen. Ein gutes Netzwerk an Information und Handelsbeziehungen sei wichtig für einen Betrieb wie die WG, die zu den Lieferanten der Botschaft gehört.

Näh-Workshop SchnittPUNKT international

Termine:

15.06.2016/ 22.06.2016/
29.06.2016
und 13.07.2016/20.07.2016/
27.07.2016

jeweils 16:30 Uhr -18:30
Uhr im Nähraum der
Turmbergschule



Der interkulturelle Nähkurs dient neben dem Nähen lernen der Integration von asylsuchenden Frauen in unsere Dorf-Gemeinschaft.

Die Kursgröße liegt bei ca. 10 Personen.

Jede Frau darf ein genähtes Teil behalten, die anderen „Ergebnisse“ werden verkauft und der Erlös fließt wieder dem (Folge)- Projekt zu.

Preis: -- (finanziert über das Förderprogramm NIS)

Anmeldungen: bei Gabriele Moosa,
Kreativ-Geschäft „Im Bilde-Kreativ“, Rathausplatz 2



Das Polizeipräsidium Karlsruhe informiert:

Seit 1. April in Kraft: Änderung des Jugendschutzgesetzes - besserer Schutz von Kindern und Jugendlichen vor E-Zigaretten und E-Shishas

Der Konsum elektrischer Zigaretten und Shishas erfreut sich nicht nur bei Erwachsenen einer immer größeren Beliebtheit. Bei Kindern und Jugendlichen liegen vor allem nikotinfreie Elektrowasserpfeifen mit Fruchtgeschmack (z.B. Erdbeere, Kirsche oder Apfel) im Trend. Laut verschiedener Studien ist der Konsum von E-Zigaretten und E-Shishas, unabhängig davon ob sie Nikotin enthalten oder nicht, allerdings mit erheblichen Risiken für die Gesundheit verbunden. Danach können neben der Nikotinlösung auch die bei vermeintlich harmlosen nikotinfreien E-Zigaretten und E-Shishas verwendeten Flüssigkeiten Krebs auslösen oder die Lungenfunktion beeinträchtigen. Außerdem kann der Gebrauch dazu verleiten, neue Reize zu suchen und auf nikotinhaltige E-Zigaretten oder herkömmliche Zigaretten umzusteigen. Nach einer Auswertung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung hat bereits jeder fünfte in der Altersgruppe der 12 bis 17-Jährigen schon einmal eine E-Shisha probiert, jeder siebte eine E-Zigarette. Da die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes bislang nur die Abgabe und das Rauchen von Tabakwaren regelte, konnten Kinder und Jugendliche E-Zigaretten und E-Shishas somit problemlos kaufen und konsumieren. Mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche vor dem Konsum elektronischer Zigaretten und Shishas zu schützen, wurden die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes zum 1. April 2016 entsprechend geändert.

Durch die Änderung fallen unter das Verbot nach § 10 JuSchG für

Kinder und Jugendliche zukünftig auch „andere nikotinhaltige Erzeugnisse und deren Behältnisse“. Damit wird sichergestellt, dass die Abgabeverbote von Tabakwaren, E-Zigaretten und E-Shishas an Kinder und Jugendliche auch im Wege des Versandhandels gelten. Zusätzlich fallen jetzt auch nikotinfreie Erzeugnisse (elektrische Zigaretten oder elektrische Shishas bei denen Flüssigkeiten durch ein elektrisches Heizelement verdampft und die entstehenden Aerosole mit dem Mund eingeatmet werden können) sowie deren Behälter (jene zum Einfüllen von Liquid bei wiederverwendbaren Geräten) unter das Verbot.

Weitere Hinweise zur Gesetzesänderung sowie der neue Gesetzestext können auf der Seite des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unter <http://www.bmfsfj.de/BMFSEJ/kinder-und-jugend,did=224012.html> nachgelesen werden.

Ausführliche Informationen zu allen Bereichen des Jugendschutzes beinhaltet die neue Internetseite der Polizei für Kinder und Jugendliche „Polizei für dich“ unter <http://www.polizei-beratung.de/presse/detail/138-polizei-fuer-dichdeinethemen-deine-seite.html>

Modeschule Bruchsal

Berufskolleg Mode und Design

Künstlerisch begabte junge Menschen mit Abitur oder mittlerem Bildungsabschluss können an der Modeschule der Balthasar-Neumann-Schule 2 in Bruchsal innerhalb von drei Jahren den berufsqualifizierenden Abschluss als „Staatlich geprüfte Designerin (Mode)“ / „Staatlich geprüfter Designer (Mode)“ erwerben. Auf Wunsch kann in einem Zusatzprogramm gleichzeitig die Fachhochschulreife erworben werden.

Die Ausbildung regt die Entfaltung der kreativen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler an. Die Einbindung technischer und wirtschaftlicher Bedingungen runden die Ausbildung ab. Die Fachinhalte orientieren sich an den Anforderungen der Modebranche und befähigt dazu, die vielfältigen Aufgaben im Bereich des Mode-designs wahrzunehmen und selbstständig auszuführen.

Die diesjährige Modenschau „THE WORDS OF FASHION“ findet am 08. und 09. Juli 2016, 20:00 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal statt. Einlass ist um 19:00 Uhr.

Zur näheren Information der Berufsausbildung findet in der Balthasar-Neumann-Schule 2 in Bruchsal eine **Informationsveranstaltung am Freitag, 10.02.2017 um 18:00 Uhr statt.**

Anmeldeschluss ist der 1. März 2017 für das Schuljahr 2017/2018. Anmeldeformulare und nähere Informationen erhalten Sie über das Sekretariat (Tel. 0721 936 60700) oder online unter www.bns2.de.

Thomas Rothfuß im Haus Edelberg Senioren-Zentrum Weingarten

Haus Edelberg
Senioren-Zentrum Weingarten



Viele Bewohner des Hauses und des angegliederten Betreuten Wohnens, aber auch Angehörige waren vergangenen Mittwoch dabei, als Thomas Rothfuß seine Zuhörer im Hausrestaurant von Haus Edelberg begrüßte. Ein Gitarrenkonzert der besonderen Klasse begann. Volkstümliche Lieder erklangen im Hausrestaurant, Lieder aus vergangenen Zeiten zogen die Bewohner in ihren Bann. Thomas Rothfuß hat das Talent, eine wunderbare Geschichte zu fast jedem Lied zu erzählen.

Lieder wie „Horch was kommt von draußen rein, Schwarzbraun ist die Haselnuss oder Lustig ist das Zigeunerleben“ forderte die Bewohner auf mitzusingen und mit zu klatschen denn die Texte waren vielen bekannt. Um ein Lächeln auf die Gesichter der Bewohner zu zaubern, benötigt man nicht viel, außer einer Gitarre, einer wundervollen Stimme und altbekannten Liedern. Musik verbindet, in jedem Alter. Die Bewohner hatten Spaß und Freude, sie erlebten einen wunderschönen Nachmittag.

Besuch des Schlacht- und Wiesenfestes SV Germania

Samstag, der 04. Juni 2016. Einige Bewohner des Haus Edelberg Senioren-Zentrums Weingarten trafen sich

um 11. Uhr in der Eingangshalle ihres Hauses, um einen Ausflug auf das altbekannte Fest des Vereins der SV-Germania zu unternehmen. Das Schlacht und Wiesenfest war in früheren Jahren nicht nur ein familiäres, sondern auch ein nachbarschaftliches Ereignis, an dem das ganze Dorf teilnahm.

Die Ausflügler von Haus Edelberg freuten sich auf ein leckeres traditionelles Mittagessen „Kesselfleisch, selbstgemachte Bratwürste oder leckere Maultaschen mit Kartoffelsalat, natürlich gab es auch das altbekannte Ringerschnitzel mit Pommies.

Nach dem Essen saßen die Bewohner bei einem kühlen Getränk noch einige Zeit zusammen um die Geschichten von früheren Zeiten auszutauschen. Es war ein gemütliches Hockede und man freute sich altbekannte Gesichter aus vergangener Zeit wieder zu sehen. Ein gemütliches Fest ging zu Ende und die Bewohner von Haus Edelberg traten den Heimweg an. Solche Tage bereiten den Bewohnern sehr viel Spaß und Freude.



Raus aus der Arbeitskleidung, rein in die Laufschuhe

Unter diesem sportlichen Motto „Raus aus der Arbeitskleidung, rein in die Laufschuhe“ nehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Haus Edelberg Gruppe zum ersten Mal an dem **B2RUN Firmenlauf in Karlsruhe** teil.

„Wir freuen uns schon sehr darauf, als Team auch außerhalb der täglichen Arbeit miteinander Zeit zu verbringen und beim diesjährigen B2RUN Firmenlauf in Karlsruhe gemeinsam an den Start gehen zu dürfen“, sagt Frau Schaffner, Pflegedienstleitung in Stutensee stellvertretend für ihre Laufmannschaft.

Die Kollegen fiebern schon eifrig dem Lauf rund um das Wildparkstadion entgegen und haben bereits einige Trainingseinheiten hinter sich gebracht. Sei es alleine oder im Team, wie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Haus Edelberg in Stutensee. Die T-Shirts mit Haus Edelberg Logo liegen schon bereit - und alle warten nur noch auf den Startschuss - angefeuert von Kollegen, Freunden und Familien und vielleicht auch dem einen oder anderen Bewohner. Mit insgesamt 61 Läufern aus den Standorten in Bellheim, Neulußheim, Oberderdingen, Weingarten, Pfnitztal, Grötzingen, Stutensee, Karlsruhe und Bietigheim ist die Haus Edelberg Gruppe beim diesjährigen B2RUN in Karlsruhe gut aufgestellt.

Konzertankündigung

Ein Trompeten-Konzert der Extraklasse bietet die Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V. in Kooperation mit der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim.



Am **Samstag, den 11. Juni 2016 um 19 Uhr**, im Bürgersaal im Alten Rathaus am Marktplatz Bretten, spielen Studierende der Trompetenklasse von Prof. Günther Beetz. Dem Publikum werden Solowerke und Kammermusik aus Barock, Neoromantik, Neoklassik, Impressionismus, Moderne und Jazz auf sicher hohem Niveau geboten.

Alle interessierten Zuhörer sind herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.



Lorenz Peschel aus der Schlagzeugklasse Ulrich Dürr in Aktion

Mission „Kassel“ für die JMS Bretten erfolgreich gelaufen Die Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V. Bretten beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert 2016 in Kassel.

Über einen weiteren wunderbaren Erfolg dürfen sich Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V. Bretten (JMS Bretten) dieser Tage freuen. Nachdem im Frühjahr schon der diesjährige Regional- und der nachfolgende Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ von den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern der JMS Bretten durchaus mit Bravour gemeistert wurde, haben sich in den Pfingstferien nun diejenigen, die neben ihren Auszeichnungen auf Regional- und Landesebene auch eine Weiterleitung zum Bundeswettbewerb erhalten hatten, auf ihren Weg nach Kassel zum Bundesentscheid machen dürfen. Der Bundeswettbewerb stellt quasi das Non plus ultra von „Jugend musiziert“ in ganz Deutschland dar. Hier treffen sich die Besten des bundesdeutschen musikalischen Nachwuchses, um sich auf höchster Ebene mit Gleichaltrigen ihrer jeweiligen Wertungskategorie zu messen und sich dem Urteil einer entsprechend hochkarätigen Fachjury zu stellen. Umso beeindruckender, dass auch in diesem Jahr wieder die JMS Bretten beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ vertreten war.

Nachdem sich das unter der Leitung der Dozentin für Violoncello an der Jugendmusikschule Bretten, **Barbara Noeldeke**, stehende Ensemble für Alte Musik, ein Kooperationsprojekt mit dem Seminar am Kloster Maulbronn, schon beim diesjährigen Händel-Wettbewerb in Karlsruhe den ersten Preis sichern konnte und man mit Bravour die Hürden des Regional- und Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ genommen hatte, überzeugten die vier Musikerinnen **Alina Ehret (Violoncello)**, **Katharina Linn (Cembalo)**, **Johanna Maute (Mezzosopran)** und **Annemarie Pfahler (Violine und Gesang)** auch in Kassel derart, dass sie stolz einen 2. Bundespreis in Empfang nehmen durften. Mit ebenso stolzer Brust durfte **Lorenz Peschel (Percussion)**, dem Brettener Publikum bestens bekannter Schlagzeuger aus der Klasse des stellvertretenden Schulleiters **Ulrich Dürr** an der JMS, einen 3. Bundespreis entgegennehmen. Außergewöhnliche Leistungen und einmal mehr ein Qualitätsurteil für die wertvolle musikpädagogische Arbeit der Brettener Musikschule und ihrer fruchtbaren überregionalen Vernetzung. So zeigte sich Schulleiter Manfred Nüstl sehr beeindruckt und er-



Liebe Sportabzeichenfreunde,

nachdem wir in die neue Sportabzeichensaison so hervorragend gestartet sind, geht es im Juni nun richtig zur Sache. Hierzu treffen wir uns **jeweils donnerstags von 17.30 – 19.00 Uhr** auf der **Freizeitsportanlage beim Schulzentrum in Blankenloch**.

Die nächsten Abnahmetermine sind: 9.6. / 16.6. / 23.6. / 30.6.
Abnahme: alle Leichtathletikdisziplinen

Das Sportabzeichenteam freut sich auf euer Kommen.
Kontakt: Simone Garcia Montes Tel. 07244 / 609047

freut, ob der erneuten hohen Auszeichnungen für die Jugendmusikschule Bretten, ihre Lehrkräfte und vor allem ihre jungen Talente und war überdies auch sehr erfreut darüber, dass sich die von Oberbürgermeister Martin Wolff beim Preisträgerkonzert der JMS Bretten und des Landkreises Karlsruhe im Februar dieses Jahres ausgegebene Parole einer stetigen und erfolgreichen Teilnahme der Jugendmusikschule Bretten beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ auch in diesem Jahr bewahrheiten konnte.

Parteien

Weingartener Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 -

Email: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -

Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: w.burst@wbb-weingarten.de)

Matthias Görner (Tel.: 4818 - Email: m.goerner@wbb-weingarten.de)

Philipp Reichert (Tel.: 540841 - Email: p.reichert@wbb-weingarten.de)

Vorstandschaft: vorstand@wbb-weingarten.de (Matthias Görner)

Kreistag

Fragen und Anregungen rund um Themen des Landkreises Karlsruhe? Unser Kreistagsmitglied Timo Martin beantwortet diese gerne.

WBB Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft sowie unsere Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf der Homepage unter der Rubrik „Die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.

WBB im Internet und auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter www.wbb-weingarten.de oder im Facebook www.facebook.com/wbb.weingarten.

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Auch in diesem Jahr werden wir wieder am **Weingartener Lebenslauf** am 18.06. mit eigenen Läuferinnen und Läufern teilnehmen und so die wichtige Arbeit des Vereins **B.L.u.T.e.V.** unterstützen. Wir hoffen auf Sie und viele Runden.

Sollten Sie für die SPD Weingarten laufen wollen kontaktieren sie gerne den Vorsitzenden Uwe Presler.

Was bewegt Weingarten? Diese und andere Fragen möchten Sie mit uns diskutieren und sich tatkräftig einbringen? Dann sprechen Sie uns an - wir hören zu!

Wir stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000 606

(u.presler@spd-weingarten-baden.de)

- **Raphael Posselt**, stellv. Vorsitzender, Tel 4948

(r.posselt@spd-weingarten-baden.de)

- **Wolfgang Wehowsky**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender,

Tel 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397

(f.schmid@spd-weingarten-baden.de)

- **Erich Höllmüller**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender,

Tel 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage:

www.spd-weingarten-baden.de

oder auf unserer Facebook-Seite:

<https://de-de.facebook.com/SPDWeingartenBaden>

Grüne Liste

www.gruenelisteweingarten.de



Gemeinderat

Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen Ihnen unsere drei **Gemeinderäte** als Ansprechpartner zur Verfügung:

Monika Lauber: Tel. 609710, monitom.lauber@web.de

Kalle Hamsen: Tel. 609699, kehamsen@gmx.de

Jürgen Holderer: Tel. 5306, juhol@gmx.de

Kreistag

Für Angelegenheiten, die den **Landkreis** betreffen, können Sie sich gerne an unsere **Kreisrätin Christine**

Geiger wenden: Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de

Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder Anregungen haben, können Sie

sich gerne auch an folgende **Ansprechpartner** wenden:

Vorsitzender Axel Hammen, axelhammen@web.de

Stellvertretende Vorsitzende Claudia Kühn-Fluhr, ckfluhrer@posteo.de

FDP Weingarten



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 6251236,

E-Mail: christopher@p-boeser.de

2. Vorsitzender Marc Reichert, Telefon 5295,

E-Mail: Marcreichert2510@web.de

Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de

oder an Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon 2059592,

E-Mail: kontakt@carolin-holzmueller.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler

www.fw-weingarten.de



Unser nächster Polit Treff findet am 14. Juni um 20 Uhr im Restaurant Gasthaus zur Krone Marktplatz 6 statt !!

Auf unserer Homepage finden Sie zusätzlich neben allgemeinen Informationen weitere Berichte zu aktuellen politischen Themen und Ereignissen, die sich zwar außerhalb von Weingarten ereignen, unser Zusammenleben aber trotzdem sehr stark beeinflussen können.

Möchten Sie sich darüber hinaus kommunalpolitisch engagieren und Mitglied bei uns werden, so sprechen Sie uns unter den unten angegebenen Kommunikationsdaten an.

Wenn Sie zu all dem Fragen haben, erreichen Sie den **1. Vorsitzenden der Freien Wähler, Heinz Schammert**, unter der Tel. Nr. 55 89 60.

Schreiben können Sie ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de oder vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch.

Unseren 2. Vorsitzenden Volker Barth erreichen Sie über die Mailadresse v.barth@fw-weingarten.de.

**TBR auch als e-paper erhältlich!
Infos unter
www.turmbergrundschau.de**

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



„Finde dein Wunschinstrument!“

- Musikalischer Nachmittag des Musikverein mit Instrumentenvorstellung für Kinder.

Am Sonntag, den 19. Juni laden wir um 14.30 Uhr zum musikalischen Nachmittag mit Instrumentenvorstellung im katholischen Gemeindezentrum ein. Wir, die jüngsten Musiker des Musikverein Weingarten, die „Tonkünstler“ und die Blockflötengruppen des Musikgartens, gestalten ein abwechslungsreiches Programm für euch.

Nach unserem Vorspiel können alle interessierten Kinder nach Herzenslust verschiedene Blasinstrumente und das Schlagwerk ausprobieren und vielleicht sogar das Instrument finden, das sie schon bald selbst erlernen werden.

Bereits im Vorfeld, am Dienstag, den 14. Juni stellen wir in Zusammenarbeit mit den Lehrern der Turmbergschule den Kindern der 2.+ 3. Klassen unsere Instrumente vor und bieten die Möglichkeit diese auszuprobieren. Am Sonntag können die Kinder dies noch einmal im Beisein ihrer Eltern tun. Vertreter von Musikschule und Musikverein stehen dabei der ganzen Familie für Fragen und Informationen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele neugierige Kinder und zukünftige Musiker, deren Eltern sowie zahlreiche weitere interessierte Zuhörer.

Für Fragen zur musikalischen Ausbildung bei uns stehen unsere Jugendleiter jederzeit gerne zur Verfügung (Jugendleiterin Sabrina Stieler Tel. 5494 oder vereinsjugend@musikverein-weingarten.de).

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.musikverein-weingarten.de und auf Facebook.

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Termine

Donnerstag, 9. Juni 2016

19:15 Uhr GEMEINSAME Chorprobe

Samstag, 11. Juni 2016

Veranstaltung des Seniorennachmittags der Gemeinde Weingarten durch den GV Frohsinn

Samstag, 18. Juni 2016

Beteiligung am „Lebenslauf“ von B.L.u.T.eV

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Probenzeiten der Gesangsgruppen

www.liederkranz-weingarten.de

Men in Mood

Dienstag 19.30 h; am 7. Juni um 20:00 h

Auftritt in Wössingen am 11. Juni

Swinging Voices

Mittwoch 20.00 h

Frauen- und Männerchor

Donnerstag 19.00 h Frauenchor; ab 20.15 h Männerchor; 9. Juni fällt aus

Howdy Gringos,

wir dürfen euch hiermit recht herzlich zu einem tollen Countryabend am Samstag, dem 11. Juni im Löwensaal in Weingarten einladen.

Beginn: 19.30 h

Einlass: 19.00 h

Eintritt: 10 €

Vorverkauf in der Postbox. Die Band „Dapper Dan Men“ spielt für uns Bluegrass

Der Bluegrass entstand in den Jahren 1937 bis 1945 in den Bergen von Kentucky und Tennessee. Zu dieser Zeit experimentierte der Mandolinenspieler Bill Monroe mit Old-Time-Fiddle- und Hillbilly-Stücken, angloamerikanischen Balladen, afroamerikanischer Tanzmusik und traditionellem Gospel-Harmoniegesang. Er formte daraus eine von Swing- und Blueselementen angereicherte Form der Country-Musik.

Wenn Ihr genauer wissen wollt, welche tolle Band euch erwartet:

www.dapperdan.de/index.html

Einfach mal reinhören und gucken. Da steht: „Ihre Musik versprüht den unwiderstehlichen Duft von Authentizität und Vielfalt, Bier, Schweiß und Tränen, Sehnsucht, Spaß und Herzlichkeit, Welterschmerz und Übermut! Bluegrass lebt... eine wunderschöne ehrliche handgemachte Musik – die Beine zucken, die Laune hebt sich, das Herz hüpf, die Sonne lacht...“

Auch wir, die Mitglieder von Swinging Voices (Liederkranz Weingarten), welche den Abend organisieren, werden alles dafür tun, damit die Stimmung: „Fine as cream gravy“ – sehr gut, super, spitze – wird. Mit Wraps und scharfen Sachen sorgen wir für eine passende Umrahmung im Saloon Löwensaal. Also rein in die Sättel und ab nach Wengerda am 11. Juni 2016.

Yee haw

Allgemein

5 Tagesfahrt zum Wilden Kaiser

6.45 h Mineralix Arena/Feuerwehrhaus

7.00 h Busparkplatz vor der Marktapotheke/ Ev. Kirche

Wir bitten alle, die Zustiegszeiten unbedingt einzuhalten.

Swinging Voices

Im Rahmen des regionalen Kolpingtages geben die Swinging Voices am Nachmittag des **12. Juni um 15 h im**

Stadtgarten Karlsruhe ein Konzert. Neben Gassenhauern aus dem Jubiläumskonzert werden Sommernächte und was sich daraus entwickeln kann, die Höhen und Tiefen des Lebens, lateinamerikanische Rhythmen und auch Brandneues auf dem Programm stehen. Alles mit der bekannten Begeisterung vorgetragen. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Christlicher Verein Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Jungschar, Scouts und Jugendgruppen

Jungschar „Affenschar“ (1. bis 2. Klasse):

Dienstags 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Jungschar „Zwergenbande“ (3. bis 5. Klasse):

Freitags 16.15 Uhr - 17.30 Uhr

Mädchenjungschar „Feel go(o)d“ (7. bis 8. Klasse):

2-wöchentlich donnerstags 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Nächster Termin: 16.06.2016 und 30.06.2016

Kleine Scouts (ab 1. Klasse): Montags 16.00 Uhr - 17.30 Uhr

Große Scouts (ab 5. Klasse): Dienstags 17.30 Uhr - 19.30 Uhr

Jugendkreis „No Limit“ (13 - 17 Jahre):

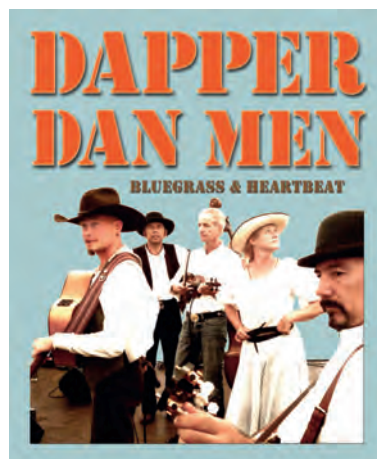
Mittwochs 18.30 Uhr - 20.00 Uhr

Jugendkreis „Barfuß Bethlehem“ (17 - 20 Jahre):

Freitags 17.45 Uhr - 19.00 Uhr

Sport für Alle ab 14 Jahren in der Sporthalle der Turmbergschule: Mittwochs 19.30 Uhr - 22.00 Uhr

Unsere Gruppen finden im evang. Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen,



einfach mal vorbeizuschauen oder sich auf unserer Homepage www.cvjm-weingarten.de zu informieren.

Posaunenchor

Der Posaunenchor des CVJM trifft sich jeden Donnerstag um 20.00 Uhr im evang. Gemeindehaus zur Probe.

Neue Bläserinnen und Bläser sind herzlich willkommen.

Cafe International

Dienstags zwischen 15.30 Uhr und 17.30 Uhr im evang. Gemeindehaus

Meinungsaustausch

wir möchten alle Interessierten zu einem Meinungsaustausch zum Thema Zukunft des Gemeindehauses am 20.06.2016 um 20:00 in den anderen Keller einladen.

Ein primäres Ziel des Kirchengemeinderates ist es ja, unser Gemeindehaus zukunftsfähig zu machen.

Deswegen wollen wir uns CVJM-intern darüber austauschen, was wir uns für die Zukunft wünschen, wo wir Chancen und Schwierigkeiten sehen und vielleicht auch welche Visionen wir haben.

Am 10.07.2016 findet die Gemeindeversammlung statt, bei der der Kirchengemeinderat über den aktuellen Stand berichten wird.

KJG Weingarten

Pfingstlager 2016 der KJG Weingarten

Am Mittwoch, den 25. Mai kamen 47 Kinder und 15 Leiter erschöpft, aber überglücklich und voller schöner Erinnerungen vom Pfingstlager 2016 in Michelstadt nach Hause.

Während den 8 Tagen im Heldencamp haben wir gemeinsam Abenteuer bestritten, Geländespiele gespielt, gebastelt, am Lagerfeuer gesungen, die Stadt kennen gelernt und noch vieles mehr!

Danke an alle Teilnehmer*innen und Leiter*innen, dass ihr unsere Helden wart und das Lager so schön und unvergesslich gemacht habt! Wir freuen uns schon auf weitere tolle Erlebnisse mit euch! Eure KJG Weingarten



DRK Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de



Seniorentreff

Am 16.06. um 14:30 Uhr findet der nächste Seniorentreff statt. Eine Mitarbeiterin der Sozialstation wird uns einen Einblick in ihren beruflichen Alltag geben und für Fragen zur Verfügung stehen.

Wer abgeholt werden möchte kann unter der Nummer 1010, bei Schneider 8860 oder Mumbauer 8262 Bescheid geben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Kolpingsfamilie

www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de



Sonntag, 12. Juni

Regionaler Kolpingtag im Stadtgarten Karlsruhe.

Beginn um 11:00 Uhr mit einem Gottesdienst auf der Seebühne. Am Nachmittag werden verschiedene Führungen im Zoo und im Botanischen Teil angeboten. Ab 15:00 Uhr singen die Swinging Voices des Liederkranz Weingarten auf der Seebühne. Ermäßigter Eintritt bei Vorlage des Kolping-Mitgliedsausweises

Sonntag, 19. Juni

Um 17.00 Uhr findet die traditionelle Andacht auf dem Michaelsberg statt. Im Anschluss daran kehren wir in der Michaelsklausur ein.

Samstag, 25. Juni

Wir wollen uns um 16 Uhr zu einem gemeinsamen Grillnachmittag treffen. Wir beginnen extra so früh, damit auch Familien mit kleinen Kindern teilnehmen können.

Jede Familie bringt dazu ihr Grillgut, Getränke sowie Teller, Besteck, Becher usw. selbst mit.

Spielmöglichkeiten für die Kinder sind vor Ort.

Die Wegbeschreibung erhalten Sie nach der Anmeldung per Mail an: kolping-weingarten@web.de.

Freitag, 1. Juli

Wie wir bereits in der Mitgliederversammlung berichteten, besteht noch die Möglichkeit, gemeinsam mit den jungen Familien, die an diesem Wochenende im Heuhotel sind, einen Abend zu verbringen und Speckkuchen aus dem Holzofen zu essen. Wer Interesse an diesem Abend hat, melde sich bitte bei Harald Wagner Tel: 5015

Samstag, 23. Juli

Die ganze Pfarrgemeinde ist zum Open-Air Gottesdienst am Kolpingkreuz eingeladen.

Samstag, 30. Juli

Wo fließt der Walzbach hin?

Habt ihr euch auch schon einmal gefragt, wo der Walzbach eigentlich hinfließt?

Kaum hat er die Ortsmitte erreicht, verschwindet er unter der Bahnhofstraße und kommt erst nach der Bahnlinie wieder ans Tageslicht. Doch wie geht es dann weiter?

Wir wollen mit dem Kanu den Weg des Walzbachs weiterverfolgen.

Wenn ihr dabei sein wollt, am 30. Juli starten wir unsere „Expedition Walzbach“.

Anmeldungen per Mail an: kolping-weingarten@web.de

Kosten: Erwachsene: 5€, Kinder frei.

Kinder unter 12 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.



EC-Jugendarbeit Weingarten

www.ec-weingarten.de

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 - 21.15 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

17.15 - 18.45 Uhr: Kleine-Jungs-Jungschar (7 - 10 Jahre)

19.00 - 21.00 Uhr: Meeting (Teenkreis)

Mittwoch

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädchen (ab dem 5. Schuljahr)

17.30 - 19.00 Uhr: Große-Jungs-Jungschar (10-13 Jahre)

Donnerstag

17.00 - 18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 - 18.45 Uhr: „Die wilden Hühner“ - Jungschar für Mädchen (2.-4. Schuljahr)

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Kontakt

EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr. 2a
76356 Weingarten

DHB-Netzwerk Haushalt**Kreativgruppe**

Wir treffen uns immer **mittwochs um 19.00 Uhr** in der Schulküche.
15.6. - 22.6. - 29.6.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de

**Wander- und Studienwoche 2016 : Luxemburg**

Für die diesjährige Studienfahrt wählte Klaus Goerke wieder eine Gegend aus, die den meisten aus Weingarten unbekannt, aber sehr sehenswert und beeindruckend ist. Alle 34 Teilnehmer waren von der herrlichen Landschaft, den vielen Burgen und schönen Städtchen sehr begeistert : Luxemburg hat sich gelohnt !

Auf der Hinfahrt am Samstag (21.05.) machten wir einen Fotostopp an der Saarschleife bei Mettlach und genossen den Blick auf die Saar. Bald waren wir in Luxemburg, wo wir an der Landeshauptstadt vorbei nach Norden über Ettelbrück nach Clervaux, unsere „Sechstages-Residenz“ im ***-Sterne Hotel „Du Commerce“, führen. Das kleine Städtchen liegt im Naturpark Ardennen im Tal des Flüsschen Clef und im Landesteil Ösling. Unser Hotel überraschte uns mit schönen Zimmer, Hallenbad und Sauna und gutem Frühstücksbuffet und großartigem Dreigänge-Abendessen !!

Am Sonntag hatten wir vormittags eine Stadtführung durch Clervaux : Benediktiner Abtei und das mittelalterliche Schloss aus dem 12. Jhdt., wo u.a. an die Ardennenschlacht erinnert wird und alle Burgen des Landes „in mini“ maßstabsgetreu zu bewundern sind. Doch Höhepunkt war die Fotoausstellung „The Family of Man“ (Unesco-Welterbe) von Edward Steichens: beeindruckende Fotos aus aller Welt zum Thema Menschen : Liebe, Familie, Freude, Arbeit, Schmerz und Einsamkeit. Am Nachmittag führen wir in die Ardennen und besichtigten die schönste Schlossburg des ganzen Landes in Vianden.

Das nächste Tagesziel war am 23.05. die „Luxemburgische Schweiz“ und das romantische Müllerthal.

Zunächst ging es zur Burgruine Larochette und weiter entlang der Schwarzen Ern nach Echternach, einer der ältesten Städte des Landes : es ist die „Willibrord - Stadt“. Willibrord kam aus England und wurde 695 n.Chr. zum Erzbischof zu Utrecht geweiht. Auf der Rückfahrt führen wir an hohen Sandsteinfelsen, bewachsen mit Buchenwald, vorbei nach Berdorf, wo wir von einem Wasserturm mit Aufzug einen guten Rundblick über die wunderbare Gegend hatten.

Am Dienstag führen wir nach Luxemburg. Mächtige Wehrmauern, Kasematten und Zitadellen machten die Landeshauptstadt einst zur stärksten Bastion Europas. Mit einer Stadtrundfahrt, die uns auch zum Kirchberg-Plateau führte (dort sind viele Banken und europäische Behörden angesiedelt), sahen wir die Geschichte und moderne Architektur bekannter Spitzenarchitekten und Künstlern. Ein interessanter Stadtrundgang folgte am Nachmittag mit einem Besuch der Bock-Kasematten, 1644 von den Spaniern erbaut.

Der 25. Mai war der Geburtstag einer Mitreisenden - Margrit freute sich über unsere Glückwünsche und genoss den Tag an der Mosel, wo wir in Grevenmacher in einem Schiff vorbei an Weinbergen nach Schengen führen, wo 1985 der Vertrag für ein grenzenloses Europa unterzeichnet wurde. Hier sind auf Beton-Säulen mit bronzenen Sternen die markantesten Eigenschaften der 26 Europastaaten dargestellt. Im Moseltal gehört eine Weinprobe unbedingt zum Programm, wo wir in „Domaines Vinsmoselle“ drei Weißweine verkosteten: Auxerrois, Riesling und Weißburgunder.

Der letzte Ausflugtag hatte am Donnerstag die wallonische Provinz Belgiens mit der Hauptstadt Arlon zum Ziel. Dort begrüßte uns eine sehr nette Reiseführerin, die aber im Gegensatz zu den vorherigen Luxemburgern nicht viel auf deutsch erklären konnte. Dennoch war der Tag in Arlon interessant mit dem Besuch der Altstadt und der St. Martinskirche. Im Archäologischen Museum sahen wir wertvolle Fragmente aus römische Zeit. Abschließend besuchten wir noch den ältesten jüdischen Friedhof von Belgien, wo uns ein Trümmerfeld ungepflegter Gräber erwartete.

Für die Heimfahrt am Freitag (27.05.) entschied sich die Mehrheit der Teilnehmer für die Fahrt über Trier, der ehemaligen Hauptstadt „Augusta Treverorum“. Bei der Porta Nigra ließ uns Albert, unser Busfahrer, aussteigen, um individuell die Stadt kennenzulernen. Im Dom St. Peter sah man sich. Nach der Mittagspause erfolgte der Endspurt nach „Wengerde“, wo wir kurz nach 17:00 Uhr ankamen.



Clervaux in den Ardennen mit Abtei und Schloss



Auf dem zentralen Platz in Luxemburg

Jubiläumsfahrt zur Loreley

Aus Anlass des dreißigjährigen Bestehens unseres Vereins werden wir am kommenden Samstag, den 11. Juni 2016, eine Busfahrt zur Loreley unternehmen.

Die angemeldeten Mitglieder treffen sich um 8.00 Uhr an der Walzbachhalle zur Abfahrt mit einem bequemen Trischan - Bus (es fährt uns Jörg oder Jürgen !). Gegen 11:30 Uhr werden wir auf dem Loreley-Felsen die Aussicht auf das Rheintal genießen; anschließend werden wir im Berghotel „Auf der Loreley“ zu Mittag essen.

Um 14:00 Uhr geht es in St. Goarshausen auf das Schiff, um für knapp drei Stunden rheinaufwärts die herrliche Gegend bis Rüdesheim zu genießen. Dort kann jeder die Stadt individuell erkunden (Drosselgasse oder Bergfahrt zum Niederwalddenkmal oder ..). Gegen 20:30 Uhr wollen wir wieder in Weingarten sein.

Noch Fragen, dann bei Klaus (Tel. 8200) oder Winfried (Tel. 741700) anfragen.

Schon jetzt wünschen wir uns einen schönen, interessanten und unterhaltsamen „Geburtstag“ !!

Bezirkssternwanderung nach Ittersbach

Am Samstag, den 18. Juni 2016, wollen wir als Ortsgruppe Weingarten an der Bezirkssternwanderung des Bezirks Albatal nach It-

tersbach teilnehmen. Unsere Freunde dort haben zu einem bunten Nachmittags- und Abendprogramm mit Bewirtung und Wimpel-ausgabe in ihr Vereinsheim eingeladen.

Unsere Sternwanderung beginnt in Langensteinbach nahe der Bararakapelle. Wir schauen uns diese interessante Ruine aus dem frühen 14. Jahrhundert zunächst etwas genauer an und folgen dann dem Bocksachtal in südlicher Richtung bis zum Hermannsee und weiter ostwärts am Rande des Großen Waldes bis zum Auerbachtal. Dort können wir dann schon fast das Pfinztal überblicken, in dem unser Ziel, das Ittersbacher Wanderheim, liegt. Einkehr gegen 15.00 Uhr, Verabschiedung je nach Laune 17 - 18 Uhr und Fußweg zur Haltestelle Ittersbach Rathaus (1,2 km vom Wanderheim). Die gesamte Strecke ist 9 km lang mit geringen Steigungen / Gefällen.

Wir treffen uns um 11:30 Uhr am Bahnhof Weingarten, Abfahrt mit S31 und Gruppenkarte um 11:36 Uhr nach Karlsruhe Hbf., Weiterfahrt um 12:07 Uhr am Bahnhofvorplatz mit S11 Richtung Ittersbach bis Haltestelle Langensteinbach St. Barbara. Zurück in Weingarten ca. 18:30 - 19:30 Uhr.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Führung: Klaus Kleefeldt, Tel. 97251 - 948025 .

Unsere Sonnwendfeier am 21. Juni 2016

Merkt Euch bitte vor: am längsten Tag des Jahres 2016, am Dienstag, den 21. Juni, findet unsere Sonnwendfeier auf der schönen Aussicht statt. Wir treffen uns um **19:30 Uhr im Schulhof** - mehr nächste Woche.

AGNUS-Jugend Weingarten e.V.

www.agnus-weingarten.de



Wildbiene, Honigbiene & Co

Am Samstag, 04. Juni 2016 war der Auftakt des diesjährigen AGNUS-Jugend-Projekts „Wildbiene, Honigbiene & Co“. Die Wurzelkinder kamen im wahrsten Sinne des Wortes als erste in den Genuss. Sie durften unter anderem verschiedene Honigsorten durchprobieren und sagen, welche am Besten schmeckte. Die dazugehörigen Blüten standen parat und es wurde erzählt, wo diese wachsen. Einige von diesen Pflanzen konnten später in selbst hergestellten Samenkugeln mit nach Hause genommen werden.

Doch als erstes wurde beim Auftakt in einem Sitzkissen-Kreis viel Wissenswertes über die Biene sehr schön anschaulich von Sonja Günter (Bürger- und Heimatverein) und Mona Meier (AGNUS-Jugend) vermittelt. Zum Beispiel, dass ein Huhn ein Ei am Tag legt, eine Honigbienenkönigin aber bis zu 2000 Eier. Mit kleinen Modellen lernten die AGNUS-Jugend-Kinder, dass aus dem Ei erst eine Larve schlüpft, die sich anschließend verpuppt und erst aus der Puppe dann die erwachsene Biene schlüpft. Dabei gibt es bei den Bienen gleich 3 Bienenwesen: die Arbeiterin, die Drohne und die Königin.

Diese 3 Bienenwesen konnten alle Kinder später dann lebendig in einem echten Bienenvolk im Garten suchen - durch Overalls und Schleier gut geschützt. Wobei die Bienen und das dort lebende Hummelvolk sehr friedlich waren und den Besuch der Kinder ohne Probleme akzeptierten. Sehr spannend fanden die Kinder bei diesem absoluten Highlight wie der Honig in den Waben glitzerte und natürlich, dass im Heimatmuseum-Bienenstock bereits ca. 30.000 Bienen leben.

Auch ein kleines Wildbienen-Hotel aus Lehm in einer Dose wurde von den Kindern erstellt. Ein Kind berichtete, dass dieses dann in Richtung Süden, Süd-Westen unter einem Dach aufgehängt werden muss.

Anschaulich waren die mitgebrachten Nester von Hornisse und Wespe bzw. der Vergleich der einzelnen Tierchen. So konnten auch von ausgestellten Gläsern die drei Tiere Wespe, Hummel und Honigbiene originalgetreu abgemalt werden. Wenn den Kindern die lebenden Genossen jetzt begegnen, können sie gleich erkennen, wen sie da vor sich haben. Durch Okuloskope konnten die Kinder erleben wie die Biene durch ihre Facettenaugen die Welt erblickt und es lag ein Puzzle parat, bei dem die Königin, Drohne und Arbeiterin

richtig zusammengesetzt werden mussten. Eine weitere Station war aus Bienenwachsplatten Schwimmkerzen auszusteichen, die die Kinder mitnehmen durften. Wenn sie wollten, konnten die Kinder Propolis, eine Art Kittharz der Bienen, in aufgelöster Form probieren.

Alles in allem gab es eine unglaubliche Fülle an Stationen zum Ausprobieren, Probieren, Betrachten, Basteln und Lernen und so lernten die Kinder eine besonders wichtige Botschaft: die Biene ist für uns Menschen eine sehr wichtige Helferin. Sie liefert uns nicht nur Honig und Wachs, sie sorgt zusammen mit der Hummel auch als Bestäuber für all das leckere Obst und Gemüse, das jetzt in den Regalen liegt. Und damit ist es sehr wichtig, dass wir Menschen gut auf die Biene und ihre Artgenossen aufpassen.

In den nächsten Wochen werden viele Weingartener Kindergärten- und Schulkinder die Gelegenheit haben auch an diesem tollen Projekt teilzunehmen. Wieder einmal ist ein gelungenes Kooperationsprojekt vom Bürger- und Heimatverein und der AGNUS-Jugend entstanden. Herzlichen Dank an alle die beteiligt sind und geholfen haben, dies möglich zu machen, an vorderster Stelle Sonja Günter, Wolfgang Kramer und Mona Meier.



Bürger- und Heimatverein Weingarten e.V.



Öffnungszeiten der Museen

Museum im Turm

mit Exponaten aus Haus, Hof und Gewerbe
sonn- und feiertags von 15 Uhr bis 18 Uhr
von Ostern bis Allerheiligen geöffnet.

Neues Heimatmuseum

Durlacher Straße 30

mit Ur- und Frühgeschichte sowie Naturkunde, Künstlerzimmer
und Bibliothek sonn- und feiertags von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.

Derzeitige Sonderausstellung:

„50 Jahre Bürger- und Heimatverein“ in Fotos, Dokumenten und

Presseartikeln

Der Eintritt ist frei!

Sonderführungen für Gruppen

sind für beide Museen auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten möglich auf Anfrage bei:

Roland Felleisen, Telefon 2164

Klaus Geggus, Telefon 2564

Besuchen Sie uns im Internet unter www.bhv-weingarten.de!

Weingartener Theaterkiste

www.weingartener-theaterkiste.de



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Die Weingartener Theaterkiste möchte auf diesem Weg nochmals alle Mitglieder an die Jahreshauptversammlung am Mittwoch, den 15. Juni 2016 um 19.30 Uhr beim FV Weingarten (Pizzeria Waldstation) erinnern.

Die Tagesordnung wurde bereits in den TBRs KW 21 & 22 veröffentlicht. Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Kommen.

Die Vorstandschaft

Mühle Weingarten e. V.

Mittwoch

Gebetsabend mit biblischer Lehreinheit

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Mühlstr. 9, 76356 Weingarten, Gebetsraum

(siehe Beschilderung)

Landfrauenverein



Am **18.06.2016** findet der 11. Lebenslauf von B.L.u.T.e.V statt. Wir treffen uns um 14.00 Uhr bei der Feuerwehr.

Der Lauf beginnt um 14.30 Uhr. „Gehen, walken, laufen“ **Jeder kann mitmachen!**

Kirchliche Sozialstation

Stutensee-Weingarten e. V.

www.sozialstation-stutensee-weingarten.de



Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation

Stutensee-Weingarten

•Pflegen Sie zu Hause einen altersverwirrten oder dementen Menschen?

•Wollen Sie der Isolation, der körperlichen und seelischen Überbelastung, die durch die Pflege eines Demenzkranken entstehen kann, vorbeugen?

•Oder sind Sie schon am Ende Ihrer Kräfte?

Dann ist unser **Gesprächskreis** genau das Richtige für Sie! Wir bieten Ihnen fachgerechte Hilfe bei der Lösung Ihrer Probleme mit Demenzkranken zu Hause, vermitteln Ihnen interessante Informationen und praxisnahe Tipps, die Ihnen die belastende Pflege erleichtert. Sie lernen andere pflegende Personen kennen und werden erfahren, wie gut es tut, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat, immer dienstags, unter Leitung einer Pflegefachkraft. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der nächste Termin ist Dienstag, 14.06.2016 von 19.00 bis 21.00 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten, Stadtteil Blankenloch, Bahnhofstraße 11, 76297 Stutensee, Tel.: 07244/94111.

Wenn Sie zum Thema Demenz Fragen haben oder ein persönliches Gespräch suchen, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

Beate Fischer, Team für Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

B.L.u.T.e.V.



Endspurt bei den Vorbereitungen zum 11. Weingartner Lebenslauf am 18.06.2016

Wenn am Samstag in einer Woche der Startschuss zur ersten

Runde des Lebenslaufes fällt werden wieder viele freiwillige Helfer vor und hinter den Kulissen tätig sein. Sie alle sorgen dafür, dass die Läufer und Zuschauer einen harmonischen und schönen Tag erleben können.

Helfen auch Sie mit, diesen Tag zu einem großen Ereignis für unsere Gemeinde werden zu lassen! Zu einem Akt der Solidarität für alle, deren Leben von der Krankheit Krebs beeinflusst und oft für immer verändert worden ist. **Kommen Sie und laufen Sie mit, oder feuern Sie die Läufer entlang der Strecke an!**

Informationen über den Lauf erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle, Ringstr. 116, gerne auch per Telefon unter 07244/6083-0. Anmelden können Sie sich auch wieder online über www.lebenslauf.blutev.de.

Weingartner Lebenslauf

Kuchenspende

Über eine Kuchenspende würden wir uns sehr freuen. Die Kuchen können am Lauftag ab 10.00 Uhr beim DRK im Feuerwehrhaus an der Ringstraße abgegeben werden.

Nach dem Lauf: After-Run Konzert mit der Rock-Band RADIOMAN

Unter dem Motto „Everytime Partytime“ gibt die Band Vollgas. Die sechs Musiker aus dem Raum Karlsruhe / Rastatt stehen für handgemachten Partysound, der einfach gute Laune macht. Quer durch Rock und Pophits sowie aktuellen Chartbreakern, haben sie für junge und junggebliebene Zuschauer passende Songs im Gepäck. Lassen Sie sich überraschen, gute Stimmung ist garantiert!

An die Anwohner der Laufstrecke:

Am Samstag den 18.06.2016 findet der 11. Weingartner Lebenslauf unter der Schirmherrschaft von Herrn Bürgermeister Eric Bänziger statt.

Die Laufstrecke geht in bestimmten Abschnitten durch folgende Straßen in Weingarten:

Start: Feuerwehrhaus, dann Mozartstraße, Haydnstraße, Goethestraße, Wilzerstraße, Gartenstraße, Kanalstraße und wieder zum Feuerwehrhaus zurück.

Während der Dauer des Laufes kann es für die Anwohner an diesen Streckenabschnitten zu Beeinträchtigungen kommen. Die Strecken sind teilweise (von 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr) für den fahrenden Verkehr gesperrt. Wir bitten Sie dafür sehr herzlich um Verständnis!

Im Voraus ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

Der Vorstand von B.L.u.T.e.V

Nicht vergessen: Sponsoren sammeln!

Schnell online anmelden

11. Weingartner Lebenslauf
am 18. Juni 2016



**laufen, walken, geben
für die Chance auf Leben!**

Anmeldung:

Unter www.lebenslauf.blutev.de, Tel. 07244/6083-0,

E-Mail: info@blutev.de oder am Lauftag in der Mineralix-Arena.

Die Seite der Volkshochschule

**Küchenhelden - das kann ich auch!**

Silvia Kost

Kochkurs für Kids (6 - 7 Jahre)

Was die Großen können, kann ich schon lange. Schnippeln, Kochen, Braten und fein abschmecken. Alles kein Problem. Da geht vielleicht sogar Gemüse. Zum Schluss alles probieren. Einfach lecker! Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Restbehälter und Getränke. Kosten für Lebensmittel (ca. 10 €) werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet.

Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Kost unter Telefon 0 72 44 / 60 82 57.

Samstag, 11.06.2016, 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr, 11,60 Euro

▷ **Kochkurs hat noch freie Plätze: Sommerparty** A. Avunduk
... eine Tafel voll sommerlicher Genüsse in ihrer ganzen Fülle. Was diese Jahreszeit für ein gelungenes Fest hergibt! Köstliche und nicht alltägliche Büfett-Rezepte werden Sie begeistern. Feiern Sie mit!

Mittwoch, 15.06.2016, 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr, 23,20 Euro

Sommer-Konzerte auf der Ravensburg bei Sulzfeld**Bigband des Landratsamtes Karlsruhe**

mit Jazz, Swing, Blues und Rock'n' Roll

Sonntag, 19. Juni 2016, 19:30 Uhr

Bad Rappenaauer Kammerorchester

Programm wird noch bekannt gegeben,

Sonntag, 17. Juli 2016, 19:30 Uhr

Tandaradei mit badischem Folk,

Sonntag, 24. Juli 2016, 19:30 Uhr

Bei schlechter Witterung finden die Konzerte in der Kapelle auf der Ravensburg statt.

Karten erhalten Sie im Vorverkauf zu 8 € (Abendkasse 10 €) bei der Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe e. V.

Ettlinger Straße 27, 76137 Karlsruhe,

Telefon: 07 21 / 92 110 90, info@vhs-karlsruhe-land.de

oder bei der Gemeinde Sulzfeld, Telefon 0 72 69 / 78 26.

Der Rastatter Tunnel, Baustellenbesichtigung in Ötigheim.

Seit 1987 befindet sich die Eisenbahnstrecke Karlsruhe-Basel, die sog. „Rheintalbahn“, im viergleisigen Ausbau.

Die Strecke zwischen Karlsruhe und Baden-Baden ist noch ein regelrechtes Nadelöhr, das mit dem Bau eines Eisenbahntunnels zwischen Rastatt-Niederbühl und Ötigheim beseitigt werden soll.

Nach einer Präsentation im Info-Center zur Baustelle, bei dem Sie allgemeine Informationen zum Projekt und zum Rastatter Tunnel erhalten, werden Sie die Baustelle näher kennenlernen. Sie erfahren einiges über die Wasseraufbereitungsanlage und die Grundwasserwanne, den Eintritt des Bohrers in den Untergrund und die Separieranlage, die das Aushubmaterial trennt. Zum Abschluss gibt es noch einen ca. zehnmütigen Film über den Tunnelbau. Die Besichtigung dauert ca. drei Stunden, bei der ca. drei Kilometer zu Fuß zurückgelegt werden. **Freitag, 17. Juni 2016, 13:30 Uhr.**

Anmeldung: 07 21 / 92 110 90, info@vhs-karlsruhe-land.de

VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18

e-Mail: vhs-weingarten@web.de

Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de**Veranstaltungsreihe****Entdecke Dein Weingarten**

in Zusammenarbeit mit dem Bürger- und Heimatverein Weingarten und der Gemeinde Weingarten:

Kräuterwanderung

mit Herrn Alfred Gramlich

So, 12.06.2016, 14:00 Uhr

Der jüdische Friedhof im Effenstiel

Klaus Geggus

Im jüdischen Friedhof am Effenstiel sind die 35 Grabstätten alle noch original erhalten. Das älteste Grab stammt aus dem Jahre 1903. Zuvor wurden die Verstorbenen auf dem jüdischen Verbandsfriedhof auf dem Eichelberg bei Obergrombach bestattet. Da die jüdische Gemeinde in Weingarten im Jahre 1875 mit 162 Mitgliedern die größte in ihrem Rabbinat war, bekam sie einen eigenen Friedhof zugesprochen. Herr Geggus wird Ihnen die teils aufwendige Gestaltung der Grabsteine und die jüdischen Bestattungsriten erklären. Sie erfahren auch, wo die jüdischen Bürger in Weingarten gewohnt haben. Hinweise darüber geben die so genannten „Stolpersteine“, eingelassen im Boden vor ihren Häusern.

So, 17.07.2016, 14:00 Uhr

Dorfbrunnen und Wasserversorgung

Begehung mit dem Wassermeister der Gemeinde und Herrn

Klaus Geggus

Sa, 08.10.2016, 14:00 Uhr

**Englischkurs Anfänger mit geringen****Vorkenntnissen - A1**

Sabine-Peters-Ottmann

Dieser Kurs richtet sich an alle, die irgendwann Englisch gelernt haben. Wir setzen bei den Grundkenntnissen an und trainieren die Sprache praxisbezogen an Situationen, die beim Reisen auftreten. Fragen zum Kurs beantwortet Frau Peters-Ottmann unter 0 72 44 / 72 26 88.

Mittwochs, 19:00 bis 20:30 Uhr.

**Italienisch Anfänger**

Concetto Pantò

Im Kurs sollen Ihre Grundkenntnisse der italienischen Sprache gelehrt und landeskundliche Informationen erweitert werden. Dem Kurs liegt ein kommunikativer Ansatz zugrunde, der das Sprechen in den Vordergrund stellt und eine sanfte grammatikalische und lexikalische Progression aufweist. Sie lernen sich in der Sprache über persönliche Belange und Interessen mit anderen auszutauschen und sich im italienischen Alltag zurechtzufinden. Lehrwerk wird im Kurs bekannt gegeben. Fragen zum Kurs beantwortet Herr Pantò unter 0 72 40 / 82 39.

Montags, 18:30 bis 20:00 Uhr.

**Französisch- GER A1 - Anfänger/innen mit Vorkenntnissen**

Christiane Samuelis

Hier erwartet Sie: Spaß an Konversation auf leichtem Niveau, Grammatikübungen, Rollenspiele, eine sehr nette Atmosphäre in kleiner Gruppe (unter 10 Teilnehmende), Training der französischen Sprache mit Alltagssituationen, Freude am Lernen, einfache, unterhaltsame französische Literatur. Fragen zum Kurs beantwortet Frau Samuelis: 01 76 / 31 11 94 69.

69,60 Euro bei 5 bis 6 Teilnehmer, 8 Termine. **Kursstart sobald gen. Anmeldungen vorliegen, Mi. 18 bis 19:30 Uhr.**



Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Geschichtenwerkstatt für Senioren
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- Repair Café
- PEKIP und Baby-Café und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen in die Bahnhofstr. 3.

Bürozeiten des Familienzentrums: Mo. 9.00-11.00 Uhr, Do. 14.00-16.00 Uhr

Ort: Bahnhofstr. 3 in Weingarten

Tel.: 07244 / 5599616

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Nähcafé

Das Nähcafé am 13. Juni muss leider ausfallen!

Schuljahrgänge



Jahrgang 1943/44

Unser nächstes Treffen findet am Freitag, 10.06.2016 ab 15 Uhr im Hasenheim statt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

„Bürgergenossenschaft Weingarten“ Bürger helfen Bürgern e.V.

www.buergergenossenschaft-weingarten.de



Bürger helfen Bürgern e.V. - Bürgergenossenschaft Weingarten

Wir sind selbstverständlich auch in der Urlaubszeit für Sie da!

Unsere Unterstützungsangebote allgemein:

- wir schauen bei Ihnen vorbei

- wir entlasten pflegende Angehörige
- wir bieten die kleinen Hilfen für den Alltag
- wir fahren Sie dorthin, wo Sie hin müssen
- wir erklären Ihnen, wie etwas funktioniert
- wir helfen bei Arbeiten im Haus und im Garten
- wir helfen Ihnen bei technischen Herausforderungen, nicht nur am PC

Informationen gibt es von Heinz A. Schammert

Breslauer Str. 4

D-76356 Weingarten

Tel.: +49 7244 55 89 60

info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

www.fvgg-weingarten.de



Ergebnisse

FVgg Weingarten II - FC Alemannia Eggenstein II 1:1

Torschütze:

Reserve spielt im ersten Relegationsspiel Remis

Unsere zweite Mannschaft muss in der diesjährigen Relegation um den Klassenverbleib in der B-Klasse gegen die Reserveteams des FC Alemannia Eggenstein und der SG Bad Herrenalb/Rotensol/Neusatz

antreten. Am vergangenen Donnerstag trat die Elf um Spielertrainer Ben Prestel in Bad Herrenalb gegen die Alemannia an. Unserer Mannschaft gelang es zunächst, in Führung zu gehen, doch anschließend verpasste sie es, diese auszubauen. Im Laufe der Partie gelang es dem Gegner, den Ausgleich zu erzielen. Gegen Ende der Partie hätten die Alemannen dann sogar das Spiel komplett zu ihren Gunsten drehen können, doch es blieb letztlich bei einem leistungsgerechten Remis.

Alles wartet nun gespannt auf den Montag Abend, wenn die SG Bad Herrenalb/Rotensol/Neusatz im Waldstadion gegen Eggenstein antritt. Am Donnerstag trifft unsere Mannschaft dann auf dem Gelände von Alemannia Eggenstein auf die Spielgemeinschaft aus der Höhe. Alle Punkte der drei Spiele werden in einer Tabelle gesammelt, wobei nur der Erste sicher gerettet ist.

Spielvorschau, Donnerstag, 09.06.2016:

18:30 Uhr: FVgg Weingarten II - SG Bad Herrenalb/Neusatz/Rotensol II

Achtung: Das Spiel findet auf dem Gelände des FC Alemannia Eggenstein statt.

Abteilung Jugend

www.fvgg-weingarten.de



Termine Meisterschaftsspiele Saison 2015/2016

10.06.2016

D1-Jugend: FVgg : FV Linkenheim um 18:00

C2-Jugend: SG Pfinztal : SG Bla/Wgt um 18:30

11.06.2016

D2-Jugend: ESG F. KA : FVgg um 13:45

C1-Jugend: SG Bla/Wgt : SG Bla/Wgt : SG Pfinztal um 15:00 in Weingarten

A-Jugend: SG Malsch/Bruchh : SG Bla/Wgt um 16:30

12.06.2016

B-Jugend: SG Bla/Wgt : FC G. Friedrichstal um 10:30

13.06.2016

C2-Jugend: SG Bla/Wgt : SV Mühlburg um 18:30 in Blankenloch

Ergebnisse

02.06.2016

C1-Jugend: SG KA-Nordost : SG Bla/Wgt 0:3

04.06.2016

E1-Jugend: FC Friedrichstal : FVgg 1:0

E2-Jugend: SVK Beiertheim : FVgg 0:1

D2-Jugend: FVgg : SG Auerbach/Mutschelb 3:1

D1-Jugend: Post SK : FVgg 3:1

A-Jugend: SG Bla/Wgt : SG Ettlingen 3:3

05.06.2016

B-Jugend: SG Neureut : SG Wgt/Bla 4:0

Bericht D2-Jugend:

Auch am vergangenen Freitag, dem vorletzten Spieltag, blieb die D2-Mannschaft ungeschlagen und besiegte die Spielvereinigung Auerbach / Mutschelbach / Ittersbach 2 mit 3:1 auf heimischen Rasen. Nach einer nahezu ausgeglichenen ersten Halbzeit, bei der unsere Jungs einige Chancen unverwertet ließen, stand es 1:1. Der Gegentreffer der Gäste folgte aus einem unglücklich abgewehrten Freistoß. In der zweiten Hälfte fielen dann aber bald zwei weitere Tore, die unserem Team die gewohnte Sicherheit und Ruhe zurückgaben, so dass der Erfolg letztlich ungefährdet war. Am kommenden Samstag geht es dann zum Saisonfinale zur ESG Frankonia Karlsruhe. Die bereits feststehende Meisterschaft kann dann gebührend gefeiert werden.

FVgg - Senioren

www.fvgg-weingarten.de



Ausflug zur Geroldsauer Mühle

Die Teilnehmer treffen sich am **16. Juni 2016 um 9.25 Uhr** am Bahnsteig Richtung Karlsruhe.

Abfahrt 9.36 Uhr. - Rückkehr gegen 16.30 Uhr.

Anmeldung ist bis 10. Juni bei Gustav Stammann oder Peter Hartmann möglich.

Die Fahrkarten werden besorgt.

Abteilung Schwimmen

www.fvgg-weingarten.de



15.LEN European Masters Championships London London, Queen Elizabeth Olympic Park

Im Londoner Aquatic Centre fanden vom 25.05.-29.05.2016 die diesjährigen European Masters Championships statt. Teilnehmer aus ganz Europa suchten in ihren jeweiligen Altersklassen im Schwimmbecken der Olympischen Sommerspiele von 2012 ihre Siegerinnen und Sieger.

Markus Klinder, Andreas Machauer und Patrick Kiefer vertraten die Schwimmabteilung erstmals auch auf internationaler Ebene. Die beeindruckende Atmosphäre, das imposante Ausmaß der riesigen Schwimmhalle sowie die Weltstadt London, machen dies für unsere Athleten zu einem unvergesslichen Event.

Jeder Start ein einmaliges Erlebnis: Wie bei großen nationalen und internationalen Schwimmveranstaltungen üblich, fanden sich die Schwimmerinnen und Schwimmer vor ihrem Start im sogenannten Call-Room ein.

Dieser durfte nur mit gültiger Akkreditierung betreten werden. Nach Aufruf des jeweiligen Laufes ging es dann Schlag auf Schlag. Reihe um Reihe und Stuhl um Stuhl kam man seinem Start immer näher. Ehe es auf der Startbrücke hieß: Take Your Mark.

Trotz der sehr starken Konkurrenz und der Umstellung auf die lange 50m Bahn konnten wir uns gut auf den Wettkampf einstellen. Mit mehreren Top 20 Platzierungen sind wir mehr als zufrieden, zumal es für die Schwimmabteilung der erste internationale Auftritt bei einer solchen Meisterschaft dieser Größenordnung war.

Für ein weiteres Erfolgserlebnis sorgte unser Ausdauerkünstler Markus Klinder. In seinem Rennen über die 800m Freistil pulverisierte er seine bis dato gültige Bestzeit und erzielte in einer Zeit von 9:35,83 Minuten einen neuen Vereinsrekord. An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch seitens der gesamten Schwimmabteilung.

Ein weiteres Dankeschön auch an die Firma Geggus GmbH aus Weingarten. Dank des Engagements und der tatkräftigen Unterstützung waren eine reibungslose Organisation, ein ereignisreicher Aufenthalt sowie die sportlichen Leistungen optimal gewährleistet.



Abteilung Damengymnastik

www.fvgg-weingarten.de



B.L.u.T. - Lauf

Am **18. Juni 2016** nehmen wir als Abteilung wieder am Lebenslauf von B.L.u.T.e.V. teil. Hierzu ist die Anmeldung ab sofort möglich (in der Gymnastikstunde oder per E-mail). Es wäre schön, wenn sich viele entscheiden könnten, mit zu laufen, damit wir wieder eine „schlagkräftige Mannschaft“ stellen.

TC Schwarz-Weiß Weingarten i. d. FVgg 06

www.tcsww-weingarten.de



Ergebnisse vom Wochenende:

- 02.06. H721.BK TC SW Weingarten - TC Neureut 1:3
- 03.06. D501.BL TV Mörsch - TC SW Weingarten 7:2
- 03.06. U14m2.BL TC SW Weingarten - TC BW Bretten 2 0:6
- 04.06. U18m1.BK Karlsruher ETV 2 - TC SW Weingarten 6:0
- 04.06. U16w2.BL TC SW Weingarten - TuS Neureut 3:3
- 04.06. U18w1.BK TC SW Weingarten - TC Rheinhausen 0:6
- 04.06. H501.BK TC SW Weingarten 2 - TC Leopoldshafen 4:5
- 04.06. H552.BL TC 88 Hambrücken - TC SW Weingarten 3 7:2
- 04.06. D401.BL TC SW Weingarten - TC BW Bretten 5:4
- 05.06. H001.BK TC SW Weingarten - Karlsruher ETV 2 3:6

Turn- und Sportverein 1880 Weingarten e. V.

www.tsv-weingarten.de



Maike Enderle im Teamfinale der Turn-EM

Maike Enderle steht mit dem Turn Team Deutschland im Mannschaftsfinale der Turn-Europameisterschaften in Bern. Mit 164,870 Punkten belegte die Riege um Bundestrainerin Ulla Koch in der Qualifikation den fünften Rang. Unsere Maike, die bei der Kunstturnregion Karlsruhe trainiert, erhielt am Stufenbarren 13,966 Punkte und auf dem Balken 13,458 Punkte, und trug somit wesentlich zum deutschen Gesamtergebnis bei. Vor 3000 Zuschauern turnte sie am Schwebelbalken mit 5,7 die schwierigste deutsche Übung. Der TSV Weingarten gratuliert Maike Enderle zu diesem Erfolg, der ein weiterer Schritt in Richtung Olympische Spiele 2016 in Rio ist.



Maike Enderle erfolgreich in Bern;
Foto: www.krkarlsruhe.de

TSV Weingarten e. V.

Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de



Schwarzwald-Wanderung Geroldsauer Wasserfall am Sa. 11.06.

Treffpunkt Bahnhof Weingarten West um 08.25 Uhr, Abfahrt 08.36 Uhr, Richtung Karlsruhe.

Die Wanderung beginnt bei der Kapelle Sand an der Schwarzwaldhochstraße. Falls die Kapelle geöffnet ist, findet eine kurze Besichtigung statt. Bis zum Herrenwieser Sattel (2 km) geht es leicht bergauf, aber danach fast nur noch bergab. Es gesellt sich der Grobbach zu uns, der mit einigen weiteren Bächen den Geroldsauer Wasserfall bildet. Zwischendurch ist eine Steh-Vesper (da es keine Sitzgelegenheit gibt) aus eigenem Proviant, geplant. Da es an einigen Stellen recht feucht werden kann, sind wasserfeste Schuhe erforderlich.

Zum Schluss der Wanderung gegen ca. 15.00 Uhr ist eine Einkehr im Gasthof Auerhahn, Geroldsau, vorgesehen (Vesperplatte). Danach können wir direkt in den Bus einsteigen, der uns zum Bahnhof Ba-

den-Baden bringt. Wanderstrecke ca. 11 km. Nähere Auskünfte beim Wanderführer Paul Martin, Tel. 07244 / 60 98 901

Seniorenwanderung am Do. 16.06.

Treffpunkt ist um 09.30 Uhr an der Kreuzung Burgstraße / Breitwiesenweg. Auch Nichtmitglieder des TSV sind herzlich eingeladen. Wanderführerin Margareta Schaufelberger, Tel. 07244 2850.

TSV Weingarten e. V.
Abteilung: Turnen

www.tsv-weingarten.de



Ab 8 Jahren

TUJU-ZELTNACHT 2016

FR. 24. JUN. 16 bis SA. 25. JUN. 16
17.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Treffpunkt:
Parkplatz Walzbachhalle

ANMELDUNGEN: marcellpolan@gmx.de

INFOS unter:
Marcell Polan:
0176 83016030
Christina Lohner:
017660972803

Bitte mitbringen:
- Zelt, Luftmatratze,
- Schlafsack, Zahnbürste,
- 7€ Unkostenbeitrag

Euer Jugendausschuss

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de



Dudarov ist zurück!

Der Freistil-Spezialist Ahmed Dudarov kehrt nach einjähriger Sperre zurück in den Kader der Germanen. Der Deutsche Spitzenringer wird in der Klasse bis 86 kg zum Einsatz kommen und möchte an die Leistungen aus seiner ersten Saison im Germanen-Trikot anknüpfen.

Am 10. Mai 2015 wurde Ahmed Dudarov bei den Freistil-Einzelmeisterschaften positiv auf Oxilofrin getestet, welches Blutgefäße verengt und die Schlagkraft des Herzens erhöht. Der DRB verhängte daraufhin einen einjährige Sperre, wodurch Dudarov den Germanen in der letzten Saison nicht zur Verfügung stand. Wie in der Pressemitteilung vom 30.6.2015 erklärt, steht und stand der Verein zu jeder Zeit hinter seinem Sportler.

Trainer Frank Heinzlbecker erklärte damals, Ahmed wird aus die-

sem Fehler lernen und gereift zurück kommen. Darauf hoffen die Germanen, denn in der Saison 2014/15 gehörte Dudarov zu den Leistungsträgern und sicherte unter anderem mit zwei Halbfinalsiegen über Stefan Gheorgita den Germanen den Finaleinzug.

Der 23-jährige freut sich auf die kommende Saison und steckt bereits seit Monaten in der Vorbereitung. Unter anderem war er für eine Zeit lang in Russland und trainierte dort mit Anzor Boltukayev, dem amtierendem Europameister und Bezwingen von Weltmeister Snyder und Olympiasieger Varner.

Im Lager der Germanen ist die Vorfreude auf eine Rückkehr Dudarovs groß, nicht nur aufgrund der sportlichen Bereicherung. Ahmed hat sich schnell beliebt gemacht in Weingarten, ist im Training präsent und seine Ringweise ist attraktiv. „Außerdem freuen wir uns schon alle darauf, das ‚Dudarov-Lied‘ endlich wieder singen zu können“, lacht Alisia Balduf vom Fanclub.

Besonders freuen dürfte sich auch William Harth, der den Ausfall Dudarovs in der vergangenen Saison kompensiert und Woche für Woche auf das 86 kg-Limit abkochen musste.

Der SV Germania ist froh über Dudarovs Rückkehr und wünscht ihm eine verletzungsfreie, erfolgreiche Saison am Walzbach!



Ahmed Dudarov



www.svweingarten.com

Aktuelle Trainingszeiten:

Kugeldisziplinen:

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Bogenschießen:

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Schnuppertraining nach vorheriger Absprache

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining

Samstag 15.00 - 18.00 Uhr Erwachsenentraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

Bogenschießen Wintersaison: in der Halle Mützenau 2/Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Bogenschießen Sommersaison: Kirchbergstrasse 30

Termine 2016:

18.06.2016 Weingartner Lebenslauf



www.svweingarten.com

11. Weingartner Lebenslauf - wir laufen mit

Gemeinsam für ein Ziel unterwegs zu sein ist für alle, die es einmal erlebt haben, ein wertvoller Gewinn. Und so sind wir, der Schützenverein Weingarten, auch im 11. Jahr wieder mit dabei, wenn es am 18. Juni heißt „laufen, walken, geben - für die Chance auf Leben“.

Der Schützenverein sponsert auch in diesem Jahr wieder seine Läufer und durch weitere Sponsoren kann der Erlös zu Gunsten krebskranker Menschen noch gesteigert werden. Dabei kommt es nicht auf Schnelligkeit oder Rundenanzahl an. Viel wichtiger ist das mitmachen und mithelfen. Durch unsere Teilnahme zeigen wir den Betroffenen, dass sie nicht allein sind und es jemand gibt, der an sie denkt.

Wer mitlaufen möchte kann sich im Vorfeld bei SF Simone Garcia Montes anmelden, aber auch am Veranstaltungstag ist noch eine Anmeldung möglich.

Treffpunkt der Läufer ist um 14 Uhr vor der Mineralix-Arena.

Also macht mit und seid dabei und unterstützt damit die so wichtige Arbeit von B.L.u.T. e.V., frei nach William Shakespeare „Noch nie bereut' ich, dass ich Gutes tat“.

Abteilung Segeln, Surfen, Kanu



Sommerfest bei der Abteilung SSK und zweite Regatta Segel/Surfen

Achtung: Unser für den 18.6.2016 angekündigtes Sommerfest und die Regatten werden - wegen dem Lebenslauf - auf Sonntag, den 19.6.2016 verlegt.

Start der Segelregatta ist um 11.30 Uhr, Meldungen müssen bis 11 Uhr erfolgt sein. Start der Surfregatta ist am frühen Nachmittag.

Wir hoffen auf schönes Wetter mit einer leichten Brise. Mittags wird der Grill eingeheizt. Für Grillsachen, Salate, Kuchen und gute Laune sind die Mitglieder verantwortlich. Wolf bereitet ein Boule-Turnier und weitere Spiele vor. Die Abteilungsleitung freut sich auf spannende Regatten, ein schönes Sommerfest und einen unterhaltsamen Sonntag.



Segelregatta auf dem Weingartner Baggersee

Anglerverein Weingarten



Gesamtverein Mitgliederversammlung Fischerfest 2016

Am Freitag, 17. Juni findet die Mitgliederversammlung zur Besprechung des Fischerfestes statt. Treffpunkt ist um 20 Uhr im Anglerheim. Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten, dies gilt insbesondere für die Standführer.

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



Orthopädische Gymnastik

Montag, 13. Juni, 20:00 Uhr, Walzbachhalle

Herzsportgruppe

Mittwoch, 15. Juni, 15:00 Uhr, Mineralix-Arena

Treffpunkt 14:45 Uhr

Anmeldungen zur Herzsportgruppe richten Sie bitte unter 07244-741716 an Witolf Steglich, 2. Vorsitzender.

Bei Fragen zur Orthopädischen Gymnastik und Wassergymnastik wenden Sie sich bitte an:

Jürgen Baumann, 1. Vorsitzender, Tel.: 07244-1325 oder

E-mail: postmaster@bsv-weingarten.de

Alle Termine werden auch unter unserer Homepage gepflegt.

<http://www.bsv-weingarten.de>

Motorsportclub Weingarten e.V.



www.msc-weingarten.de

Nutella Racing Team bei den 1.000km von Most

Der dritte Lauf des Deutschen Langstrecken Cups führte unsere Motorradfahrer ins tschechische Most. Das Qualifying begann etwas enttäuschend, denn weder Markus, Lobby noch Lenny konnten vernünftige Zeiten fahren, sodass wir von recht weit hinten starteten. Markus als Klasse Startfahrer sollte das schon richten können. Nachdem die Einführungsrunde erfolgt war, hielt Lenny das Motorrad fest und Markus machte sich für den Le Mans Start bereit. Die Flagge senkte sich und alle rannten zu Ihren Motorrädern. Markus war wie immer gut dabei. Motorrad starten und ab! Nur das ging leider nicht - Motorrad abgewürgt - so ein Mist! Also neu starten und als Drittlitzer hinterher.

Leider machte Markus in der ersten Runde auch noch einen Fehler und wir waren wirklich Letzter. Nun hieß es kühlen Kopf bewahren und schauen was machbar ist. Nach 45 min. war sein Tank leer und Markus hatte sich ein paar Plätze vorgekämpft.

Da die Wolken sehr dicht waren und es durchaus zum Regen kommen konnte hatte Lobby auf Regenreifen umgebaut und Lenny ging als Zweiter raus. Schnell kam er auf Zeiten die bis zu 1,5 Sekunden schneller waren wie im Vorjahr. Und das konstant. P4 als nach weiteren 45 Minuten der Tank leer war und Lenny das Zeichen gab zum Wechsel.

Nun ging Lobby, der wieder auf Slicks umgebaut hatte, auf seinen ersten Turn. Auch Lobby kam sofort gut zurecht was sich an den guten Zeiten zeigte. Er kam ebenfalls wieder etwas weiter nach vorn und übergab nach 45 Minuten an Markus. Der zweite Turn war ohne große Vorkommnisse. Da der bis dahin führende in der Klasse leider einen technischen Schaden am Motorrad hatte wurden wir somit auf P3 vorgespült.

Als Markus das Zeichen zum Wechsel gab machte sich Lenny für den zweiten Turn fertig. Auch hier lief alles problemlos. Mittlerweile waren wir auf Gesamtplatz 21 angekommen. Weiterhin P3 in der Klasse. Es folgten Lobby und Markus sowie die jeweils dritten Turns der Fahrer.

Als Lobby nach fast 7 Stunden mit der karierten Flagge abgewunken wurde stand es fest. Trotz der Schwierigkeiten am Anfang konnten wir noch aufs Podium fahren. Platz 3 in der Klasse 2.

Top-Fünf für Marvin Dienst in der Lausitz

Der Lausitzring in Brandenburg war am vergangenen Wochenende Schauplatz eines ganz besonderen Events. Beim großen Motorsport Festival starteten das ADAC GT Masters gemeinsam mit der Deutschen Tourenwagen Masters (DTM). Rookie Marvin Dienst lieferte in der Liga der Supersportwagen eine erstklassige Vorstellung ab und landete in den Top-Fünf.

Vor 67.500 Zuschauern und bei bestem Motorsport-Wetter hatte das Team den Porsche 911 GT3 R zum ersten Sprintrennen am Samstag im Griff. Marvin gelang ein guter Start und kämpfte sich in der er-

sten Rennhälfte bis auf einen Top-Ten-Rang nach vorne. Nach dem Boxenstopp folgte jedoch die Hiobsbotschaft.

„Wir arbeiten bei den Stopps auf Messerschneide, diesmal waren wir leider 0,4 Sekunden zu flott“, erklärte Marvin im Ziel. Trotz einer Durchfahrtsstrafe sah das Team die Zielflagge noch als hervorragender Elfter.

Am Sonntag wurden die Uhren dann wieder auf null gedreht. Aus dem Verfolgerfeld fuhr Marvins Teamkollege Christopher Zanel la den Start und erlebte eine ereignisreiche Anfangsphase. Der Schweizer versuchte sich aus allen Rängeleien heraus zu halten und übergab das Auto auf Platz 16 liegend an Marvin. Der Pilot des MSC Weingarten gab dann noch einmal Vollgas. Mit packenden Manövern preschte er durch das GT-Feld und ließ zahlreiche Routiniers hinter sich. Im Ziel standen der hervorragende fünfte Rang und die ersten Meisterschaftspunkte im ADAC GT Masters zu Buche.

„Ich bin sehr glücklich mit dem Rennen. Es lief alles perfekt und unsere Zeiten waren teilweise schneller als die der Spitze. Das Auto hatte einige Feindberührungen, hat aber einen super Job gemacht. Zum Ende hatte ich das Gefühl eines schleichenden Plattfußes, deshalb habe ich nicht mehr voll attackiert. Sonst wäre vielleicht sogar Platz vier möglich gewesen. Ein Riesendank an meinen Teamkollegen und die gesamte Mannschaft von Schütz Motorsport. Wir entwickeln uns von Rennen zu Rennen weiter“, fasste Marvin abschließend zusammen.



Starke Vorstellung von Marvin Dienst im Porsche des bigEM Racing Team Schütz Motorsport

Dennis Marschall holt Sieg auf dem Nürburgring

Dennis Marschall hat sich für seinen ersten Saisonsieg im Audi Sport TT Cup die perfekte Kulisse ausgesucht.

Der 19-Jährige gewann den ersten Lauf im Rahmen des legendären 24-Stunden-Rennens auf dem Nürburgring. 185.000 Zuschauer reisten am Wochenende in die Eifel und sahen Marschalls insgesamt zweiten Sieg im Audi Markenpokal.



Vor einer derartigen Kulisse ein Rennen zu gewinnen und nochmals auf dem Podium zu stehen, war einzigartig.“ Dennis Marschall

Judo-Club Weingarten e. V.



Hallo liebe Judoka, nicht vergessen, am Samstag, den 11. Juni 2016 um 10.00 Uhr findet unsere Judo-Safari statt.

Falls noch nicht geschehen, meldet Euch umgehend an, damit wir besser planen können.

Wir freuen uns auf einen schönen Vormittag mit Euch.

Euer Judo-Club Weingarten e.V.



25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.



www.skiclubstabil.de

Nächster Stammtisch am 24.06. beim MSC

Unser nächster Stammtisch findet am Freitag den 24.06. ab 19.30 beim Haxenfest des MSC statt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

ActivePlus Weingarten e.V.



www.active-plus-ev.de

Der ActivePlus Weingarten e.V. bietet in dem Gymnastikraum der Mineralix-Arena Rehabilitationssport „Orthopädie“ nach §44 SGB, sowie Präventionskurse nach §20SGB und Gesundheitskurse an.

Rehabilitationssport wird auf Ihre individuellen körperlichen und gesundheitlichen Bedürfnisse abgestimmt. Die Qualität wird durch den Behindertensportverband, die betreuenden Ärzte und die qualifizierten Übungsleiter sichergestellt.

Die Erfahrung zeigt, dass durch eine langfristig angelegte und aktiv ausgerichtete Betreuung eine deutliche Verbesserung der Beschwerden zu erzielen ist. Die Teilnahme an den Rehasportstunden wird zu 100% von den Krankenkasse erstattet und ist für den Patienten **kostenfrei!**

Anmeldungen zu den Kursen können unter: www.activeplusev.de im Internet sowie unter Tel: 07244-709384

(Anette Kümmel, Vorstand und Übungsleiter) getätigt werden.

Rehasportstunden in Weingarten:

Dienstags von **09.00 bis 09.45 Uhr „Orthopädie“**

10.00 bis 11.00 Uhr „COPD/Lungensport“

Donnerstags von **10.00 bis 11.00 Uhr „Orthopädie“**

11.00 bis 12.00 Uhr „Onkologie“

Freitags von **10.00 bis 11.00 Uhr „Orthopädie“**

Sonntags von **09.30 bis 10.30 Uhr „Orthopädie“** im Kulturraum der Walzbachhalle

Teilnahme nur mit Rehasportverordnung KV56

Übungsleiterin: Anette Kümmel

Jetzt schon anmelden und sich einen Platz sichern!!! Verordnungen für Rehabilitationssport bekommen Sie bei Ihrem behandelten Arzt. Alle Kurse sind für die Patienten komplett kostenfrei!!!

SPIELPLAN EM 2016

FRANKREICH

GRUPPE A		GRUPPE B		GRUPPE C		GRUPPE D		GRUPPE E		GRUPPE F		
Fr., 10.6. 21 Uhr	Frankreich	Sa., 11.6. 18 Uhr	Wales	So., 12.6. 15 Uhr	Türkei	Mo., 13.6. 18 Uhr	Irland	Mo., 13.6. 18 Uhr	Mo., 13.6. 21 Uhr	Belgien	Di., 14.6. 18 Uhr	Österreich
Sa., 11.6. 15 Uhr	Albanien	Sa., 11.6. 21 Uhr	England	So., 12.6. 21 Uhr	Spanien	Mo., 13.6. 15 Uhr	Spanien	Mo., 13.6. 21 Uhr	Mo., 13.6. 21 Uhr	Belgien	Di., 14.6. 21 Uhr	Portugal
Mi., 15.6. 18 Uhr	Rumänien	Mi., 15.6. 15 Uhr	Russland	Do., 16.6. 18 Uhr	Ukraine	Do., 16.6. 18 Uhr	Ukraine	Do., 16.6. 21 Uhr	Do., 16.6. 21 Uhr	Ukraine	Fr., 17.6. 15 Uhr	Island
Mi., 15.6. 21 Uhr	Schweiz	Do., 16.6. 15 Uhr	Russland	Do., 16.6. 21 Uhr	Ukraine	Do., 16.6. 21 Uhr	Ukraine	Di., 21.6. 18 Uhr	Di., 21.6. 18 Uhr	Ukraine	Fr., 17.6. 18 Uhr	Island
So., 19.6. 21 Uhr	Frankreich	Mo., 20.6. 21 Uhr	England	Di., 21.6. 18 Uhr	Polen	Di., 21.6. 21 Uhr	Polen	Di., 21.6. 21 Uhr	Di., 21.6. 21 Uhr	Polen	Mi., 22.6. 18 Uhr	Österreich
So., 19.6. 21 Uhr	Rumänien	Mo., 20.6. 21 Uhr	England	Di., 21.6. 18 Uhr	Polen	Di., 21.6. 21 Uhr	Polen	Di., 21.6. 21 Uhr	Di., 21.6. 21 Uhr	Polen	Mi., 22.6. 18 Uhr	Portugal
	Albanien	Mo., 20.6. 21 Uhr	Wales	Di., 21.6. 21 Uhr	Deutschland	Di., 21.6. 21 Uhr	Deutschland	Di., 21.6. 21 Uhr	Di., 21.6. 21 Uhr	Deutschland	Mi., 22.6. 18 Uhr	Island

Abschlusstabelle			
1	.....	1	.....
2	.....	2	.....
3	.....	3	.....
4	.....	4	.....

